

# Reise-Katalog

Für Reiselustige, Entdecker, Geniesser...

reist  reisen

2024

Normandie



Fjorde und Berge Südnorwegens



Goldene Weinberge am Genfersee



# Herzlich willkommen

## Liebe Reisegäste

Sind Sie neugierig? Dann ist unser neuer Reisekatalog doch genau das Richtige für Sie! Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Blättern, Entdecken, Träumen und "Gluschten".



Christian & Thea  
Zbinden

Wir wählen unsere Hotels und Partner sorgfältig aus. Gelegentlich kann es vorkommen, dass wir Routen, Gastrobetriebe oder Hotels anpassen müssen. Ebenso müssen wir Treibstoff- und Energiezuschläge weiterverrechnen. Danke für Ihr Verständnis.

Wir haben viel Neues darin versteckt mit dem Ziel, dass Sie auf unseren Reisen wirklich entspannen und geniessen können. Mal etwas länger vor Ort bleiben, ein freier Abend, um die Gegend auf sich wirken zu lassen – das sind Ferien- und Reisemomente, die Sie bei uns erleben können. Und dies immer in der gewohnten Qualität von Reist Reisen mit unseren eigenen Reiseleiterinnen und Chauffeuren.

Herzlich eingeladen sind Sie auch an unsere Reisetage, die wiederum in Gutenberg stattfinden werden. Vom 25. bis 27. Januar 2024 verwandeln wir die Cargarage in ein Reisekino mit Marktständen und kleinen Verpflegungs- und natürlich auch Buchungsmöglichkeiten.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie vorbeischaun!

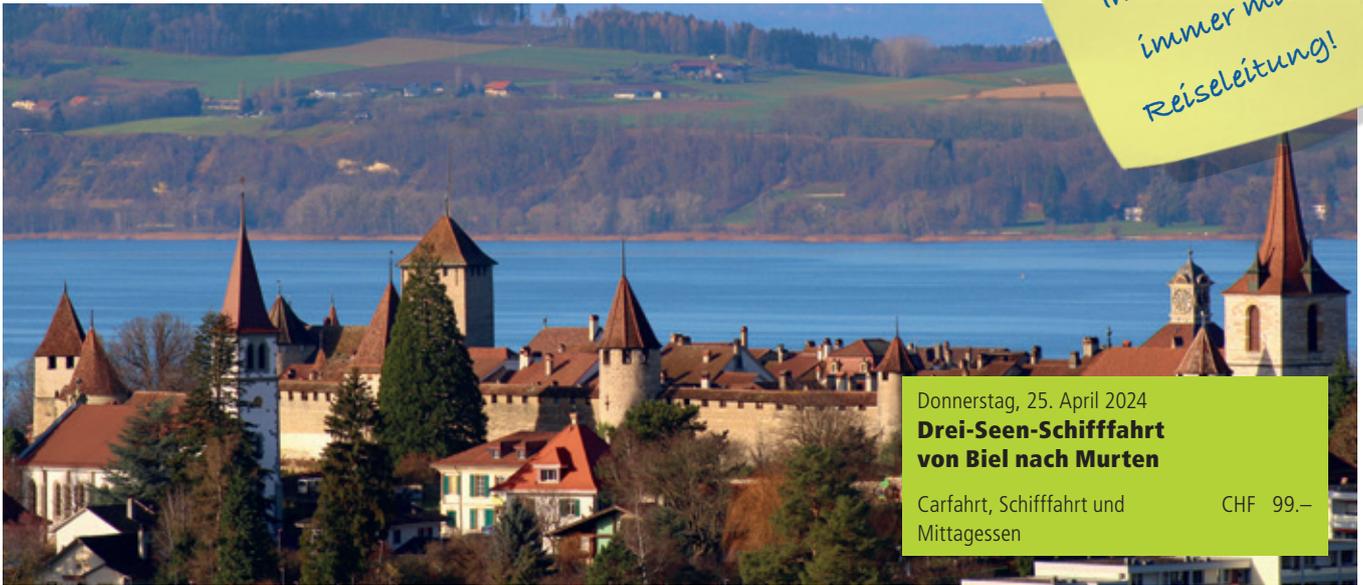
In Reisevorfreude und mit unseren besten Wünschen für das neue Jahr,  
Ihr Christian Zbinden

und das ganze Team von Reist Reisen



Reiseverzeichnis	Seite
Tagesfahrten	3
Geführte Tageswanderungen	4
Geführte Velo-Tagesfahrten	5
Sizilien – eine Kreuzfahrt zur Königin des Mittelmeers	6-7
Mummelsee und Schwarzwaldhochstrasse	8
Frühlingserwachen im Tessin	9
Frühlingsdüfte der Blumenriviera	10
Frühlingswandern auf Elba	11
Küstenzauber in Dalmatien	12-13
Sonneninsel Grado	14
Muttertag im Südtirol	15
Korsika – Insel der Schönheit	16-17
Veloreise Provence	18
Seenparadies Salzkammergut	19
Fjorde und Berge Südnorwegens	20-21
Geheimnisvolle Alpenübergänge	22
Zweitageswanderung Neuenburger Jura	23
Fantastische französische Alpenpässe	24
Bayerische Landesgartenschau in Kirchheim bei München	25
1. August in Samnaun	26
1. August auf dem Jurabalkon	27
Normandie	28-29
Seniorenferienwoche Seefeld	30
Veloreise Elsass – Markgräflerland	31
Urchiges Appenzellerland	32
Flussabenteuer Donau	33
Badeferien Toskana	34
Goldene Weinberge am Genfersee	35
Velo-Zweitagesreise ins Rheintal	36
Almwandern im Salzburgerland	37
Herbstliche Genussreise ins Piemont	38
Palmenexpress	39
Musikalische Herbstfeste im Südtirol	40
Bunter Herbst im Tessin	41
Gaumenparadies Emilia Romagna	42
EIMA – Messe für Landwirtschaftstechnik in Bologna	43
Festliche Advents-Flussschiffahrt auf dem Rhein	44

Ab Januar 2024  
Tagesfahrten



Donnerstag, 25. April 2024  
**Drei-Seen-Schiffahrt von Biel nach Murten**  
Carfahrt, Schifffahrt und Mittagessen CHF 99.–

Sonntag, 4. Februar 2024  
**Operette «Die Herzogin von Chicago» im Stadttheater Sursee**  
Carfahrt und Theaterticket CHF 109.–

Donnerstag, 15. Februar 2024  
**Lottofahrt auf den Brünig**  
Carfahrt, Mittagessen und Lotto CHF 84.–

Mittwoch, 28. Februar 2024  
**Geburifahrt Januar/Februar – Seeland**  
Carfahrt Normaltarif CHF 56.–  
Geburtstagskinder Januar/Februar CHF 28.–

Donnerstag, 21. März 2024  
**Geburifahrt März – Brunnen**  
Carfahrt Normaltarif CHF 56.–  
Geburtstagskinder März CHF 28.–

Dienstag, 26. März 2024  
**Kamelioblüte in Locarno**  
Carfahrt, freier Aufenthalt CHF 58.–

Ostermontag, 1. April 2024  
**Ostermontagsfahrt ins Blaue**  
Carfahrt und Mittagessen CHF 99.–

Mittwoch, 17. April 2024  
**Geburifahrt April – Les Bois in den Freiberger**  
Carfahrt Normaltarif CHF 56.–  
Geburtstagskinder April CHF 28.–

Dienstag, 7. Mai 2024  
**Geburifahrt Mai – Signal de Bougy am Genfersee**  
Carfahrt Normaltarif CHF 56.–  
Geburtstagskinder Mai CHF 28.–

Sonntag, 12. Mai 2024  
**Muttertagsfahrt ins Blaue**  
Carfahrt, Mittagessen und Überraschung CHF 99.–

Donnerstag, 23. Mai 2024  
**Insel Mainau**  
Carfahrt und Eintritt CHF 71.–



Donnerstag, 6. Juni 2024  
**Geburifahrt Juni – Hulftegg**  
Carfahrt Normaltarif CHF 56.–  
Geburtstagskinder Juni CHF 28.–

Mittwoch, 3. Juli 2024  
**Geburifahrt Juli – Taminaschlucht und Calandamassiv**  
Carfahrt Normaltarif CHF 56.–  
Geburtstagskinder Juli CHF 28.–

Sonntag, 7. Juli 2024  
**Brunch auf Käserstatt am Hasliberg**  
Carfahrt, Gondelfahrt und Brunch CHF 99.–

Donnerstag, 11. Juli 2024  
**Fahrt mit der Furka-Dampfbahn**  
Carfahrt und Bahnbillet CHF 99.–



Samstag, 27. Juli 2024  
**Ballenberg Freilichttheater «Bärner Gringe»**  
Carfahrt, und Theaterticket CHF 99.–

Samstag, 17. August 2024  
**Thunerseespiele «Mary Poppins»**  
Carfahrt CHF 42.–  
Ticket 1. Kategorie CHF 157.–  
Ticket 2. Kategorie CHF 127.–

14. April / 26. Mai / 16. Juni / 11. August / 8. September / 13. Oktober  
**Sonntagsfahrten**  
Carfahrt CHF 42.–

**Weitere Tagesfahrten für das 2. Halbjahr 2024 folgen im Frühsommer mit der neuen Reisepost**

## Geführte Tageswanderungen

Entdecken Sie mit uns jeden Monat eine zauberhafte Gegend und kommen Sie mit auf eine Tageswanderung mit unserer ausgebildeten und erfahrenen Wanderleiterin Ginie Meier. Wir empfehlen hohe Wanderschuhe mit Halt bis über die Knöchel, bequeme und der Witterung angepasste Kleidung sowie bei Bedarf Wanderstöcke. Denken Sie auch an Regen-, Kälte- und Sonnenschutz. Mittagsverpflegung aus dem Rucksack. Auf dem Abstieg oder am Ende der Wanderung kehren wir in einem Restaurant ein. Mit Pausen, Picknick, An- und Rückreise sind wir den ganzen Tag unterwegs.

### Freitag, 12. April 2024

#### Thunersee mit Thun-Panorama und Altstadt Thun

Wir starten unsere Wanderung im Spiezmoos Richtung Thun und haben den See immer im Blick oder direkt neben uns. Im Schadaupark in Thun besuchen wir das Thun-Panorama von 1814, das älteste Rundbild der Welt (Eintritt: CHF 9.–). Nach dem Picknick im Park ist es nicht mehr weit bis zum Stadtkern von Thun. Bei Kaffee und Kuchen lassen wir uns vom Charme der malerischen Altstadt und den Holzbrücken mit ihren Schleusen verzaubern.

Distanz: 10,5 km / Variante: 5,5 km  
Auf- und Abstieg: je 150 m  
Reine Wanderzeit: ca. 3¼ Stunden  
Schwierigkeitsgrad: leicht

### Donnerstag, 16. Mai 2024

#### Geheimnisvolles Eriz mit Tee-Paradies Biohof Brach

Im Eriz steht hoch über dem Tal ein Biobergbauernhof, wo feine Alpenkräuter wachsen. Ein kleines Paradies also, aber nicht nur für Teetrinker. Wir starten im Rotmoos auf 1170 m und steigen gemütlich auf die Höchi Honegg und machen bei der Chnubelhütte unsere Mittagsrast, wo das Feuer zum Bräuteln der mitgebrachten Wurst bereits brennt. Hauptsächlich über Wiesen geht es dann zum Tee-Paradies – ein wahrer Genuss!

Distanz: 11,3 km  
Aufstieg: 340 m / Abstieg: 365 m  
Reine Wanderzeit: ca. 4 Stunden  
Schwierigkeitsgrad: mittel



### Dienstag, 9. Juli 2024

#### Durch die Tüfelschlucht auf den Belchen

Ab Hägendorf wandern wir durch die Tüfelschlucht dem Cholersbach entlang nach Allerheiligenberg, wo wir uns verpflegen können. Nachher wandern wir über den Belchen weiter zur Bergwirtschaft Chambersberg, wo wir uns etwas Gutes gönnen. Entspannt wandern wir zurück nach Allerheiligenberg, wo der Car uns abholt.

Distanz: 12,5 km / Variante: 8,75 km  
Aufstieg: 600 m / Abstieg: 200 m  
Variante: Auf- und Abstieg: je 200 m  
Reine Wanderzeit: ca. 5 Std. / 3½ Std.  
Schwierigkeitsgrad: mittel bis hoch

### Dienstag, 20. August 2024

**Entlebuch: Gfellen – Schimberigbad**  
Der Weiler Gfellen an der Glaubenberg-Passstrasse ist unser Startpunkt. Unser Weg führt uns zuerst entlang der grosse Entle, bevor wir einen kurzen, aber steilen Anstieg den Chessirain hochgehen. Über Weiden gelangen wir gemütlich zum Restaurant Schimberigbad. Nach dem Mittagshalt wandern wir um die Flöscheneegg herum zurück nach Gfellen und umgehen den steilen Teil. Zurück am Ausgangsort im Tal lassen wir im Restaurant Gfellen den schönen Tag mit einem feinen Dessert oder einem kühlen Bier ausklingen.

Distanz: 10,7 km  
Auf- und Abstieg: je 440 m  
Reine Wanderzeit: ca. 4 Stunden  
Schwierigkeitsgrad: mittel bis hoch

### Donnerstag, 19. September 2024

#### Lombachalp mit Raclette-Plausch vom Feuer

Die Lombachalp ist einer der grössten Moorlandschaften in der Schweiz und von nationaler Bedeutung. Fichten, Föhren und Moore prägen hier die Landschaft. Wir star-

ten bei der Bergwirtschaft Lombach. Die anspruchsvollere Route 1 verläuft über den Bolberg und Stand zum Schwarzbach. Bei der Route 2 ist gemütliches Spazieren bis zum Schwarzbach angesagt. Dort treffen sich beide Gruppen für ein Raclette auf dem Feuer (Raclette inkl. Wein: CHF 15.– pro Person). Gemeinsam wandern wir wieder zurück zur Bergwirtschaft und geniessen noch einen Kaffee vor der Heimfahrt.

Route 1: 11,5 km / Bergweg  
Auf- und Abstieg: je 200 m  
Reine Wanderzeit: ca. 3½ Stunden  
Schwierigkeitsgrad: hoch

Route 2: 8 km / befestigte Strasse  
Auf- und Abstieg: je 50 m  
Reine Wanderzeit: ca. 2½ Stunden  
Schwierigkeitsgrad: leicht

### Mittwoch, 16. Oktober 2024

#### Auf der höchsten Alp des Kantons Aargau

Die Wanderung startet in Müswangen, Kanton Luzern. Von dort aus steigen wir etwa 100 m auf den Lindenberg. Nun geht es nach Süden auf die Alp Horben. In der weiterhin bekannten Alpwirtschaft lassen wir es uns bei einem feinen Mittagessen gut gehen. Auf der Alp steht auch eine Kapelle. Wir, Christian und Ginie, haben hier geheiratet und entsprechend gute Erinnerungen! Nach dem Essen wandern wir über eine Route mit schöner Aussicht nach Müswangen zum Car zurück.

Distanz: 13,2 km  
Auf- und Abstieg: je 100 Meter  
Reine Wanderzeit: ca. 3½ Stunden  
Schwierigkeitsgrad: mittel

**Tagespreis: CHF 55.–**

- ✓ Carfahrt mit erfahrenerm Chauffeur
- ✓ Kompetente Reise- und Wanderleitung

Fr, 3. Mai | Di, 25. Juni | Mi, 7. August | Fr, 13. September 2024

## Geführte Velo-Tagesfahrten



**Tagespreis:** CHF 75.–

- ✓ Carfahrt mit erfahrenerm Chauffeur
- ✓ Kompetente Reiseleitung
- ✓ Erfahrene Veloleiter
- ✓ Sicherer Velotransport

Schwingen Sie sich auf den Sattel und spüren Sie den Fahrtwind! Auch für dieses Jahr haben wir neue Velotouren kreiert, auf denen Sie mit uns genüsslich und entspannt in verschiedenen Regionen der Schweiz unterwegs sind. Die Tagestouren wurden von unseren erfahrenen Veloleitern im voraus rekonstruiert und sind zwischen 42 und 50 km lang und eignen sich für geübte E-Velo-Fahrer mit mittlerer Kondition. Der Car fährt uns jeweils an den Ausgangspunkt, begleitet uns und bringt uns mit den Velos wieder zurück. Es besteht unterwegs immer auch die Möglichkeit, nach ca. 35 km auf den Car umzusteigen. Mit unserem modernen Veloanhänger reist auch Ihr E-Velo sicher mit.

### **Freitag, 3. Mai 2024** **Rund um den Brienersee**

Wir starten unsere Rundfahrt im Raum Bönigen bei Interlaken, radeln gemütlich dem See entlang bis Iseltwald. Die Route steigt nun an und bald eröffnet sich uns etwas erhöht das atemberaubende Panorama des smaragdgrünen Brienersees. Bis zum Giessbach ist es nicht mehr weit und es geht wieder bergab an die Mündung der Aare in den Brienersee – dem Aaregg. Angenehm flach fahren weiter dem See entlang durch das Holzschnitzerdorf Brienz, Oberried, Ringgenberg nach Interlaken, wo uns der Bus erwartet.

Distanz: 42 km / Aufstieg: 450 m  
Schwierigkeitsgrad: mittel

### **Dienstag, 25. Juni 2024** **Rund um die Rigi**

Wir starten in Küssnacht am Rigi am schönen Vierwaldstättersee. Die heutige Tour führt uns durch die drei Kantone Schwyz, Luzern und Zug. Immer den See im Blick auf der rechten Seite und

die Rigi zu unserer linken radeln wir via Weggis, Vitznau, Gersau nach Brunnen. Weiter um den wunderschönen Lauerzersee, eingebettet zwischen der Rigi und dem Kleinen und dem Grossen Mythen, erreichen wir Arth-Goldau. Gleich sind wir im Kanton Zug und fahren entlang des Zugersees über Immensee in das Gebiet von Risch, wo diese schöne Rundfahrt zu Ende geht.

Distanz: 50 km / Aufstieg: 150 m  
Schwierigkeitsgrad: mittel

### **Mittwoch, 7. August 2024** **Freiburger Senseland**

Im historischen Städtchen Laupen starten wir und fahren der Sense entlang bis nach Thörishaus. Hier überqueren wir die Sense. Weiter radeln wir dann auf dem Veloweg 299 hinauf nach Niedermettlen und Riedern. Weiter geht die Tour mit immer wieder kurzen Aufstiegen und Abfahrten über Albligen nach Ueberstorf. Wir werden belohnt mit tollen Aussichten auf die Freiburger Voralpen. In Begleitung einer wunderschönen Landschaft fahren wir weiter Richtung St. Antoni

über den Rütihubel zurück nach Laupen.

Distanz: 50 km / Aufstieg: 580 m  
Schwierigkeitsgrad: mittel

### **Freitag, 13. September 2024** **Von Le Brassus nach Grandson** **(Vallée de Joux)**

Wir starten unsere Tour auf 1030 m im schmucken Dorf Le Brassus im Vallée de Joux ganz hinten im Waadtländer Jura. Nach kurzer Zeit erreichen wir den Lac de Joux, dem wir auf der linken Seite folgen bis nach Le Pont, direkt am Wasser gelegen am östlichen Ende des Lac de Joux. Weiter fahren wir nach Vallorbe, wo sich die berühmten Grotten befinden. Auf der gemütlichen Weiterfahrt passieren wir die typischen Waadtländer Dörfer Lignerolle, Baulmes und Orges bis nach Grandson, dem heutigen Ziel unserer Tour.

Distanz: 50 km / Aufstieg: 480 m  
Schwierigkeitsgrad: mittel



Mittwoch, 20. März, bis Donnerstag, 28. März 2024

## Sizilien – eine Kreuzfahrt zur Königin des Mittelmeers



Sizilien ist die grösste Insel im Mittelmeer und in ihrer Vielfalt einmalig. Die Natur lockt mit kontrastreichen Höhepunkten und verwandelt sich im Frühling in ein Blütenmeer: weisse Mandelblütenhaine, herrlich duftende Kräuter der Macchia, lila knospende Artischockenfelder, fröhlich leuchtende Orangen und Zitronen im dunklen Laub der Kugelbäume, jahrhundertalte Olivenbäume, die im Wind silbrig flimmern. Dieses «Gemälde» begeistert ebenso wie die bizarren Felsen der Küste, die quirligen Hafenstädte und die abgeschiedenen, kleinen Fischerdörfer. Und da ist noch der Ätna, der «Berg der Berge», wie ihn die Sizilianer nennen, der seit Menschengedenken Dampf und Lava speit.

Sizilien bezieht seinen Reiz aus der geografischen Lage zwischen zwei Kontinenten, dem köstlichen Klima und der Tatsache, dass sich hier 3000 Jahre lebendige Geschichte entdecken lässt. Phönizier, Karthager, Griechen, Römer, Byzantiner, Normannen, Stauer und Spanier haben ihre Spuren in Kultur und Küche hinterlassen. Entstanden ist eine Schatzkammer am Schnittpunkt von Orient und Okzident, in der es

bis heute immer wieder Neues zu entdecken gibt. Unsere Reise ist eine Kreuzfahrt zu den Höhepunkten dieser faszinierenden Inselwelt.

### 1. Tag: Schweiz – Genua

Wir reisen via Gotthard und Tessin an Milano vorbei nach Genua und schiffen am Abend nach Palermo ein. Wir übernachten in komfortablen Aussenkabinen.

### 2. Tag: Auf See – Palermo

Wir verbringen den Tag auf See und treffen gegen Abend in der Hauptstadt Siziliens ein. Transfer ins Hotel.

### 3. Tag: Palermo

Unter ortskundiger Führung lernen wir Palermo kennen, eine der interessantesten und spannendsten Städte Italiens. Sie war über Jahrhunderte kulturelles Zentrum des Mittelmeers und begeistert mit ihrer Kathedrale, prunkvollen Palästen und brodelnden Plätzen und Märkten. In den Bergen von Palermo errichteten die Normannen als Zeichen ihrer Stärke das Kloster

Monreale. Der Dom mit seinen prachtvollen, goldgrundigen Mosaiken ist schlicht überwältigend.



### 4. Tag: Segesta – Erice – Agrigento

Heute begegnen wir zum ersten Mal den Griechen – die Tempelanlage liegt majestätisch in der einsamen Hügellandschaft und ist über 2400 Jahre alt. Nächster Höhepunkt ist das 750m hoch gelegene Felsenstädtchen Erice, umgeben von einer mächtigen, mittelalterlichen Mauer. Seine Panoramalage gestattet fantastische Ausblicke auf Westsizilien. Wir spazieren mit der örtlichen Führung durch die engen Gassen der malerischen Altstadt mit seinen historischen Gebäuden, kleinen Plätzen und begrünten Innenhöfen. Wir probieren das typische Mandelgebäck nach altem Rezept mit einem Gläschen Marsala Dessertwein. Weiterfahrt in den Raum Agrigento.



### 5. Tag: Agrigento – Giardini Naxos

Schönere griechische Tempel als die im «Tal der Tempel» bei Agrigento finden Sie kaum, auch nicht im Mutterland. Der Anblick dieser monumentalen Baudenkmäler in mediterraner Kulisse und dem besonderen Licht ist atemberaubend. Die prachtvollen Tempelanlagen lassen noch heute die Bedeutung der antiken Stadt erkennen. Besonders imposant ist der Concordia-Tempel – er zählt zu den vollständigsten Tempeln der griechischen Welt und ist der am besten erhaltene dorische Tempel Siziliens. Weiterfahrt nach Giardini Naxos an der Ostküste.

### 6. Tag: Ätna

Der heutige Tag steht ganz im Zeichen des grössten, noch immer aktiven Vulkan Europas, dem Ätna. Er ist ein Gigant unter den Vulkanen. Mit seinen 3357m Höhe und seinen mineralhaltigen Böden ist er äusserst fruchtbar. Verschiedene Vegetationszonen liegen ringartig um den Bergkegel. Karge Lavafelder und bizarre Kraterlandschaften stehen in beeindruckendem Gegensatz zu fruchtbaren Obst- und Weingärten. Wir spazieren auf 1900m zu den Silvestri-Kratern und bestaunen die mächtigen, erkalteten Lavaströme von 1983 und 2001.

### 7. Tag: Zur freien Verfügung/Taormina

Heute haben Sie die Wahl: Verbringen Sie einen ruhigen Tag in unserem Hotel direkt am Meer

oder kommen Sie mit ins nahegelegene Städtchen Taormina, spektakulär gelegen auf einer Felsenterrasse über dem Ionischen Meer. Der Ausblick von dieser antiken Stadt, speziell vom griechisch-römischen Theater auf die Bucht von Naxos, ist einzigartig. Der schneebedeckte Ätna grüsst aus der Ferne meist mit einem Rauchzeichen. Inmitten von Mandel- und Olivenhainen gelegen vereint Taormina alle Schönheiten Siziliens. Schlendern Sie auf der Einkaufsstrasse Corso Umberto zwischen den Stadttoren Porta Messina und Porta Catania und entdecken Sie Bars, Restaurants, Boutiquen und Souvenirshops.

### 8. Tag: Giardini Naxos – Cefalù – Palermo

Wir verlassen die Ostküste und fahren in die pittoreske Fischerstadt Cefalù an der Nordküste Siziliens, das zu Füssen eines markanten, 270m hohen Kalkfelsen liegt. Auf einem geführten Stadtrundgang bummeln wir durch die engen Altstadtgässchen zur prachtvollen Kathedrale, die zum Weltkulturerbe der UNESCO erklärt wurde. Am Abend schiffen wir in Genua ein. Wir übernachten in komfortablen Aussenkabinen.

### 9. Tag: Auf See – Genua – Schweiz

Wir verbringen den Vormittag auf See und treffen am frühen Nachmittag in Genua ein. Über das Piemont und den Grosse St. Bernhard fahren wir zurück in die Schweiz.

## Entspannen und geniessen

- ✓ mit unseren SETRA TopClass und ComfortClass Reisebussen,
- ✓ unseren erfahrenen Chauffeuren und
- ✓ unseren kompetenten Reiseleitungen

## Leistungen

- ✓ 2 Fährüberfahrten Genua – Palermo / Palermo – Genua in Aussenkabinen
- ✓ 2 Übernachtungen im 4\* Hotel im Raum Palermo
- ✓ 1 Übernachtung im 4\* Hotel im Raum Agrigento
- ✓ 3 Übernachtungen im Hotel Nike\*\*\*\* in Giardini Naxos
- ✓ 6x Halbpension (Abendessen, Frühstücksbuffet)
- ✓ Führungen in Palermo/Monreale, Segesta/Erice, Agrigento, Cefalù
- ✓ Eintritte und Audiosystem auf Führungen
- ✓ Ganztätiger Ausflug Ätna mit lokaler Reiseleitung
- ✓ Verkostung Mandelgebäck und Marsalawein in Erice

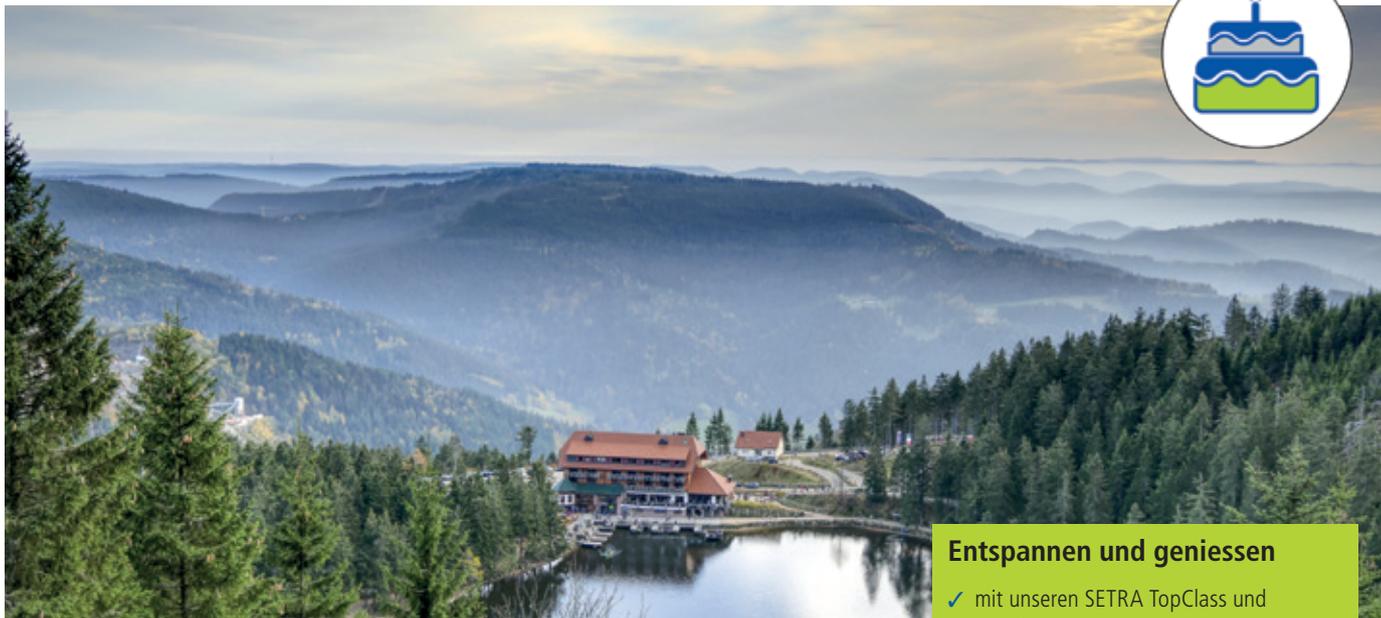
## Preis pro Person in CHF

Doppelzimmer/-kabine	1690.–
Einzelzimmer/-kabine	1890.–
Fakultativer Ausflug	
Taormina	20.–
Annullations-/SOS-Schutz	80.–



Mittwoch, 13. März, bis Donnerstag, 14. März 2024

## Mummelsee und Schwarzwaldhochstrasse



Der Mummelsee, traumhaft gelegen in den dunklen Tannengründen an der Schwarzwaldhochstrasse, ist der grösste der sieben verbliebenen Karseen des Schwarzwalds. Der Name geht auf die weissen Seerosen zurück, die im Volksmund «Mummeln» genannt werden. In der unergründlichen Tiefe des Sees wohnen die Seefräulein in einem prächtigen kristallinen Schloss. Es ist umgeben von prachtvollen Gärten, in denen die blutrote Koralle neben der duftenden Seerose wächst. Der Mummelsee-Sage zufolge steigen sie jede Nacht empor zu der Oberfläche des dunklen Gewässers und vollführen beim Klang der Instrumente einen lieblichen Tanz.

Wir verbringen die Nacht am Seeufer im neuen Berghotel Mummelsee\*\*\* mit seinen modernen Komfort-Zimmern, die mit heimischen Hölzern und unverwechselbaren Farben und Formen den Aufenthalt in schönster Erinnerung behalten.

### 1. Tag: Baden-Baden – Schwarzwaldhochstrasse – Mummelsee

Wir reisen über Rheinfeldens durchs Markgräflerland an Offenburg vorbei in die Gegend der bekannten Kurstadt Baden-Baden, wo wir in der Geroldsauer Mühle zum Mittagessen erwartet werden. Am Nachmittag fahren wir die Schwarzwaldhochstrasse Richtung Süden durch den Nationalpark Schwarzwald. Entlang der ganzen Strecke bieten sich herrliche Ausblicke in die Schwarzwaldtäler, ins Rheintal und ins Elsass bis in die Vogesen. Auf halber Strecke treffen wir beim Mummelsee ein. Nach dem Zimmerbezug bleibt genügend Zeit für einen gemütlichen Spaziergang auf dem 800m langen Rundweg um den See. Und wer weiss, vielleicht zeigt sich ja da schon eines der geheimnisvollen Seefräulein... Abendessen im Hotel.

### Entspannen und geniessen

- ✓ mit unseren SETRA TopClass und ComfortClass Reisebussen,
- ✓ unseren erfahrenen Chauffeuren und
- ✓ unseren kompetenten Reiseleitungen

### Leistungen

- ✓ Kaffee / Gipfeli am 1. Tag
- ✓ Übernachtung im Berghotel Mummelsee\*\*\*
- ✓ Frühstücksbuffet und Abendessen
- ✓ Mittagessen 1. Tag

### Preis pro Person in CHF

Doppelzimmer	350.–
Einzelzimmer	365.–

### Für Geburtstagskinder Januar und Februar

Doppelzimmer	285.–
Einzelzimmer	300.–
Zuschlag grosses Doppelzimmer	60.–
Führung Dom St. Blasien	5.–
Annullations-/SOS-Schutz	20.–

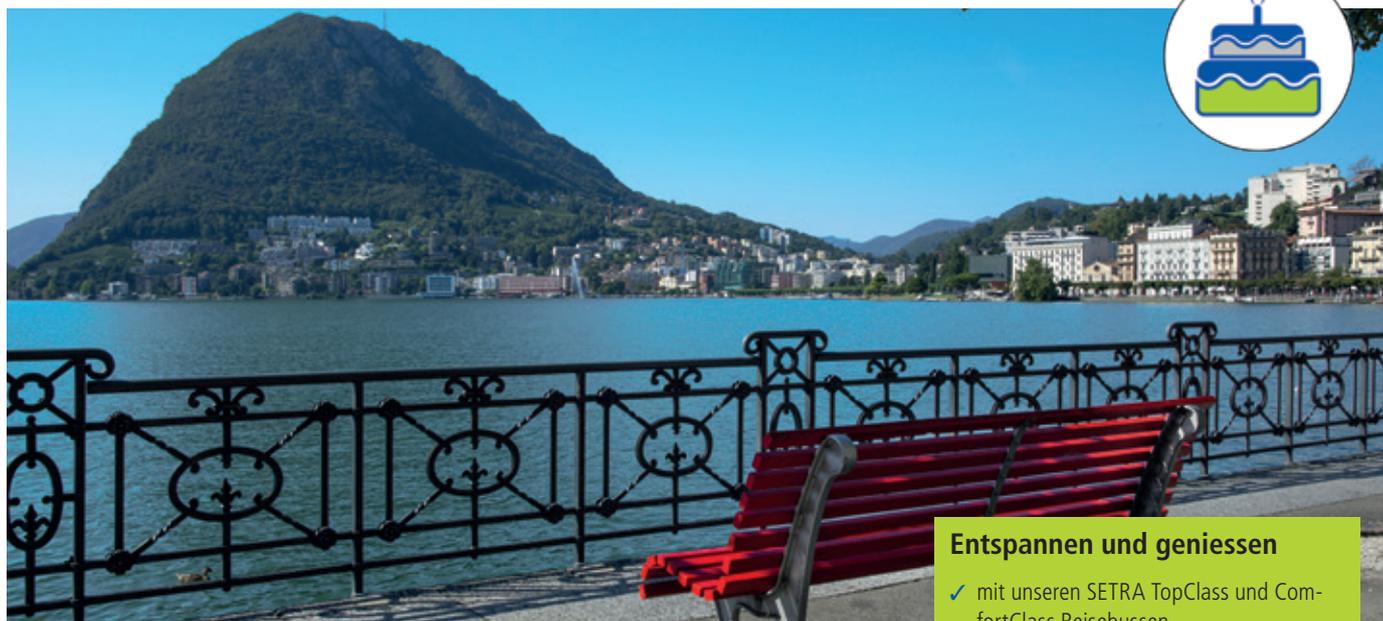


### 2. Tag: Schwarzwaldhochstrasse – Titisee – Schluchsee – St. Blasien

Nach dem Frühstück fahren wir noch ein Stück weiter auf der Schwarzwaldhochstrasse vorbei an Wolfach, Triberg und Titisee nach Bärenthal beim Feldberg zum Mittagessen. Am Nachmittag geht's gemütlich weiter über den Schluchsee nach St. Blasien. Das Augenfälligste in St. Blasien ist zweifellos der imposante Gebäudekomplex der ehemaligen Benediktinerabtei mit der beeindruckenden Kuppelkirche, dem so genannten «Schwarzwaldkloster». Auf einer Führung erleben wir den außergewöhnlichen Zauber dieses Gotteshauses mit seiner Einfachheit und dem beeindruckenden, ganz in weiss gehaltenen Innern. Über Waldshut gelangen wieder in die Schweiz und zurück in den Oberrhein.

Dienstag, 2. April, bis Mittwoch, 3. April 2024

## Frühlingserwachen im Tessin



Wenn die Natur aus dem Winterschlaf erwacht, zeigt sich die Sonnenstube der Schweiz in ihrer einzigartigen Farbenpracht, während sich auf der klaren Oberfläche der Seen immer noch die schneebedeckten Gipfel spiegeln. Angenehme Temperaturen laden zum Kaffee trinken an der warmen Sonne ein. Spaziergänge am Seeufer, ein Besuch der herrlichen Gartenanlagen oder ein Ausflug auf einen der Panoramaberge beleben alle Sinne. Auf unserer Reise begegnen wir auch zwei der bekanntesten Werken des weltbekanntesten Tessiner Architekten Mario Botta, der einmal sagte: «Architektur ist der ewige Kampf zwischen Mensch und Natur». Lassen Sie sich inspirieren. Das Hotel Unione\*\*\* in Bellinzona ist ein familiengeführtes Hotel am Fusse des Castelgrande, nur wenige Schritte von der Fussgängerzone und dem historischen Zentrum entfernt, wo eine Umgebung voller Geschichte, Geschäfte und Stadtleben auf Sie wartet.

### 1. Tag: Gotthard – Monte Tamaro – Bellinzona

Wir reisen via Gotthard ins Tessin bis auf den Monteceneri, wo wir die Gondelbahn Richtung Monte Tamaro besteigen. Bei der Bergstation Alpe Foppa auf 1530m geniessen wir den wunderbaren Panoramablick ins Sopra- und Sottoceneri. Berühmt ist die Alpe Foppa jedoch

wegen der Steinkirche Santa Maria degli Angeli, dem Meisterwerk von Mario Botta. Die Kirche, die einem neuartigen gestalterischen Ansatz eines Gotteshauses folgt, wurde zwischen 1992 und 1996 erbaut. Mächtig, aber elegant liegt sie auf dem Bergsporn am Monte Tamaro. Ein Besuch dieser Kirche ist ein Muss für alle, die Kultur lieben und schätzen. Der Bau ermöglicht aus ganz unterschiedlichen Perspektiven eine Sicht auf die umliegenden Berge und Täler. Nach dem freien Mittagessen im Restaurant Alpe Foppa begeben wir uns auf die Talfahrt und besteigen den Reisebus nach Bellinzona. Zimmerbezug und Abendessen mit Tessiner Spezialitäten im Hotel.

### 2. Tag: Luganersee – Lugano

Nach dem Frühstück machen wir uns auf ins Sottoceneri nach Ponte Tresa. Der Luganersee windet sich mal saphirblau, dann wieder smaragdgrün um den wie eine Halbinsel wirkenden Bergrücken des Monte San Salvatore mit dem malerischen Dorf Morcote am Südende. Wir besteigen das Kursschiff im Grenzort Ponte Tresa für eine Seerundfahrt durch schweizerisches und italienisches Hoheitsgebiet. Unterwegs begangenen wir wieder dem Architekten Mario Botta, wenn wir die italienische Exklave Campione d'Italia mit dem futuristischen Casino passieren. Während dem freien Mittagsaufenthalt in Lugano

### Entspannen und geniessen

- ✓ mit unseren SETRA TopClass und ComfortClass Reisebussen,
- ✓ unseren erfahrenen Chauffeuren und
- ✓ unseren kompetenten Reiseleitungen

### Leistungen

- ✓ Kaffee / Gipfeli am 1. Tag
- ✓ Übernachtung im Hotel Unione\*\*\* in Bellinzona
- ✓ Halbpension (Abendessen und Frühstück)
- ✓ Ticino Ticket

### Preis pro Person in CHF

Doppelzimmer	325.–
Einzelzimmer	385.–

### Für Geburtstagskinder März und April

Doppelzimmer	260.–
Einzelzimmer	320.–
Gondelbahn Monte Tamaro	32.–
mit Halbtax / GA	16.–
Schiffahrt Luganersee	24.–
mit Halbtax	12.–
Annullations-/SOS-Schutz	20.–

geniessen wir die grosszügigen Parkanlagen und Seepromenaden der Stadt. Anschliessend Rückfahrt über Airolo und die Innerschweiz zurück in den Oberaargau.



Dienstag, 9. April, bis Freitag, 12. April 2024  
Frühlingsdüfte der Blumenriviera



Seit langem schon zieht es Reisende an die herrliche Küstenlandschaft Liguriens, um der Kälte und dem Grau der Heimat zu entfliehen und im Schutz des bergigen Hinterlandes das milde, sonnige Frühlingsklima zu geniessen. So entstanden an der malerischen Blumenriviera hübsche Badeorte und prächtige Promenaden, ohne dass die Gegend von ihrer unvergleichlichen Schönheit verloren hätte. Der Frühlingsduft der exotisch-mediterranen Vegetation mit hunderten verschiedenen Arten von blühenden Bäumen, Sträuchern und Blumen ist voll entfaltet. Wir gehen auf Entdeckungsreise bis über die französische Grenze ins Hinterland von Nizza.

Unser Hotel Bellevue et Méditerranée\*\*\*\* befindet sich direkt am Meer an der Promenade mit einem grandiosen Blick über den Golf von Diano Marina, nur wenige Schritte von der Fussgängerzone und dem Ortszentrum entfernt.

**1. Tag: Schweiz – Genua – Diano Marina**

Wir reisen via Tessin, Milano vorbei über den Apennin an den Golf von Genua und weiter der



Küste entlang, teils hoch über dem Meer mit vielen wunderbaren Ausblicken, an die Blumenriviera nach Diano Marina. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

**2. Tag: Hanbury-Gärten – Badalucco**

Nach dem Frühstück fahren wir vorbei an San Remo, aufgrund der Zucht von Nelken und Rosen sowie dem Blumenmarkt bekannt als «Stadt der Blumen», bis fast an die französische Grenze. Auf einem geführten Rundgang in den Hanbury-Gärten, seines Zeichens der schönste botanische Garten Liguriens, lernen wir das vielfältige Zusammenleben von einheimischer und exotischer Vegetation hautnah kennen. Nach dem freien Mittagsaufenthalt in Bordighera direkt am Meer machen wir uns auf in die Oliven-Haine des Hinterlands. In Badalucco im Land der Taggiasca-Oliven besuchen wir einen über 100-jährigen Familienbetrieb, der den Spagat zwischen Tradition und Innovation erfolgreich geschafft hat. Wir lassen uns die Geheimnisse der modernen Olivenölproduktion einführen und probieren die Erzeugnisse. Anschliessend Rückkehr und Abendessen im Hotel.

**3. Tag: Antibes und Èze-Village**

Heute machen wir einen Abstecher an die französische Côte d'Azur. Wir fahren der Küste entlang bis nach Antibes. Wir besuchen den Wochenmarkt und verbringen den Mittag am Hafen und in der Altstadt mit ihren engen verwinkelten Gassen und ihrem typisch französischen Flair. Am Nachmittag besuchen wir zwischen Nizza und Monaco das malerische Örtchen Èze, hoch oben auf einer beeindruckenden Klippe mit einem der schönsten Panoramen der Côte d'Azur. Nach einem individuellen Streifzug durch das Dorf besuchen wir gleich unterhalb gelegen die weltbekannte Parfümfabrik Frago-

**Entspannen und geniessen**

- ✓ mit unseren SETRA TopClass und ComfortClass Reisebussen,
- ✓ unseren erfahrenen Chauffeuren und
- ✓ unseren kompetenten Reiseleitungen

**Leistungen**

- ✓ Kaffee / Gipfeli am 1. Tag
- ✓ 3 Übernachtungen im Hotel Bellevue et Méditerranée\*\*\*\* in Diano Marina
- ✓ 3x Halbpension (Abendessen, Frühstücksbuffet)
- ✓ Geführte Besichtigung der Hanbury-Gärten
- ✓ Besuch Ölmühle Roi im Taggiasca-Land
- ✓ Geführte Besichtigung Parfümfabrik Fragonard

**Preis pro Person in CHF**

Doppelzimmer	560.–
Einzelzimmer	630.–

**Für Geburtstagskinder  
Januar und Februar**

Doppelzimmer	430.–
Einzelzimmer	500.–
Aufpreis Doppelzimmer mit Balkon und Meersicht	60.–
Annulations-/SOS-Schutz	40.–

nard. Auf einer Führung durch das Kosmetik-Labor lernen Sie einiges über die Herstellung und Geschichte der wertvollen Flüssigkeiten und können Ihre Nase bei einem olfaktorischen Spiel testen. Über die spektakuläre Küstenstrasse «Corniche» fahren wir zurück ins Hotel.

**4. Tag: Diano Marina – Turin – Schweiz**

Der Heimweg führt uns über den Nava-Pass, die Autostadt Turin und den Grossen St. Bernhard zurück in den Oberaargau.

Donnerstag, 25. April, bis Mittwoch, 1. Mai 2024

## Frühlingswandern auf Elba



Die Insel Elba – ein Paradies für Naturliebhaber – besticht mit seiner Artenvielfalt, seinem Mineralienreichtum und seinen kontrastreichen Landschaften, aber auch mit lebendiger Geschichte und kulturellen Sehenswürdigkeiten. Freuen Sie sich darauf, die Schönheiten der Insel auf ausgedehnten Wandertouren hautnah zu erleben. Entdecken Sie mit uns dieses Schmuckstück im Tyrrhenischen Meer in der Blüte des Frühlings ausserhalb der Hauptreisezeit und lassen Sie sich vom mediterranen Ambiente und von der Intensität der Farben verzaubern.

Unser Hotel Paradiso\*\*\* liegt im ruhigen und unberührten Dorf Viticcio und bietet ein mit Professionalität und Herzlichkeit geführtes Ambiente. Die auf verschiedenen Ebenen angeordneten Zimmer liegen im Grün der mediterranen Macchia mit hohen Bäumen und blühenden Pflanzen. Für zusätzliche Entspannung sorgen ein Panorama-Schwimmbad sowie ein privater Strand mit Liegestühlen und Sonnenschirmen.

### 1. Tag: Schweiz – Piombino – Fährüberfahrt – Elba

Wir reisen via Gotthard und das Tessin vorbei an

Milano, überqueren den Apennin und erreichen via La Spezia und Livorno gegen Abend Piombino, den Abgangsort unserer Fähre nach Elba. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

### 2. bis 5. Tag: Wanderungen à la carte

Elba verzaubert ihre Besucher immer wieder mit ihrer unwiderstehlichen Naturschönheit. Die immer grüne, idyllische, unverbaute Insel mit reizvollen Küstenabschnitten eignet sich perfekt für Wanderungen zu verlockenden Sandbuchten, Granitfelslandschaften, Bergdörfern und pittoresken Städtchen mit eindrücklicher Geschichte. Das Angebot reicht von der gemütlichen Küstenwanderung bis zur anspruchsvollen Bergwanderung. Zwei Beispiele:

Auf und ab geht es auf der Küstenwanderung, immer in der Nähe des Meeres, durch Wälder, Weingärten und schöne Weiler. Am Ende wartet ein verträumter Küstenort, eingebettet in eine liebliche Bucht. Ca. 300 Höhenmeter, ca. 3 Stunden Gehzeit.

Wir bewandern den höchsten Punkt der Insel, den Monte Capanne auf 1019 m. Wir geniessen den überwältigenden Rundblick auf Elba, den toska-

### Entspannen und geniessen

- ✓ mit unseren SETRA TopClass und ComfortClass Reisebussen,
- ✓ unseren erfahrenen Chauffeuren und
- ✓ unseren kompetenten Reise- und Wanderleitungen

### Leistungen

- ✓ 6 Übernachtungen im Hotel Paradiso\*\*\* in Viticcio bei Portoferraio
- ✓ Halbpension mit reichhaltigem Frühstücksbuffet und Wahlmenü
- ✓ Freie Nutzung Panorama-Schwimmbad und Privatstrand
- ✓ Begleitung der Wandertouren mit ausgebildeten Wanderleitern
- ✓ Täglicher Infotreff mit Tourenbesprechung

### Preis pro Person in CHF

Doppelzimmer	1190.–
Einzelzimmer	1360.–
Annulations-/SOS-Schutz	80.–
Fakultative Ausflüge vor Ort buchbar	

nischen Archipel, die Südtoskana und bis nach Korsika. Ca. 600 Höhenmeter, ca. 5 Stunden Gehzeit.

Die Wanderungen werden je nach Witterung am Vorabend festgelegt. Sie haben jeden Tag die Wahl zwischen einer gemütlichen Wanderung und einer sportlichen, längeren Route. Beide Tagestouren werden von zwei ausgebildeten Wanderleitern durchgeführt, jeweils eine davon von einem einheimischen Wanderführer.

Wir empfehlen hohe Wanderschuhe mit Halt bis über die Knöchel, bequeme Kleidung, Wetter- und Sonnenschutz sowie Wanderstöcke.

### 6. Tag: Elba – Fährüberfahrt – Piombino – Schweiz

Vollbepackt mit vielen unvergesslichen Wanderlebnissen treten wir via La Spezia, Genua und Milano die Heimreise in die Schweiz an.



Montag, 15. April, bis Sonntag, 21. April 2024  
Küstenzauber in Dalmatien



Die langgezogene Festlandküste Dalmatiens erstreckt sich über knapp 400 km von Zadar im Norden nach Dubrovnik ganz im Süden Kroatiens und beherbergt zahlreiche Feriendestinationen. Die sonnenreiche Region an der adriatischen Küste überzeugt mit kristallklarem Wasser, wilden Küsten, romantischen Buchten, ungeahnten historischen Schätzen und mediterranem Charme. Wir lernen die Schönheiten Dalmatiens kennen und geniessen die Frühlingssonne, das Glitzern des Meeres und die typische kroatische Gastfreundschaft.

**1. Tag: Schweiz – Ancona**

Wir reisen via Gotthard und Tessin an Milano vorbei nach Ancona und schiffen am Abend nach Split ein. Wir geniessen das Abendessen an Bord und übernachten in komfortablen Aussenkabinen.

**2. Tag: Split – Dubrovnik**

Nach dem Frühstück verlassen wir die Fähre und lernen auf einem geführten Rundgang die historische Altstadt von Split kennen, die zum UNESCO Weltkulturerbe zählt. Die grösste Stadt Dalmatiens und Kulturmetropole hat eine 1700-jährige Geschichte. Der römische Kaiser Diokletian entschloss sich im Jahr 305, eine für das damalige Bauwesen einzigartige Residenz mit massiven Mauern, zahlreichen Wehrtürmen, Tempeln, Palästen und Thermen zu erbauen. Auf dem Weg nach Dubrovnik überqueren wir die spektakuläre Peljesac-Hängebrücke und machen Halt in Ston, berühmt für seine imposanten Stadtmauern und die besten Austern in Kroatien. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

**3. Dubrovnik**

Die malerische Hafenstadt erhebt sich auf einem

Felsen, über den sie von drei Seiten vom Meer umgeben ist. Die Altstadt Dubrovniks ist wegen ihrer Schönheit und kulturellen Bedeutung eines der wichtigsten Denkmäler europäischer Geschichte im Mittelmeerraum und deshalb auch UNESCO-Weltkulturerbe. Bis heute sind die architektonischen Meisterwerke in einem hervorragenden Zustand. Geschichten und Legenden über die Kirche von St. Veit, dem Beschützer Dubrovniks, die Kathedrale, die Paläste, die Orlando-Säule und vieles mehr erfahren Sie auf einem begleiteten Stadtrundgang. Wer mag, kommt am Nachmittag mit auf eine Panoramashiffahrt nach Cavtat, einem malerisch in einer hufeisenförmigen Bucht liegenden Hafenstädtchen, oder erkundet Dubrovnik und seine grandiose begehbare Stadtmauer auf eigene Faust. Abendessen im Hotel.





#### 4. Tag: Dubrovnik – Trogir – Vodice

Wir verlassen Dubrovnik Richtung Split zum male-  
rischen, mittelalterlichen Inselstädtchen Trogir,  
das über Brücken mit dem Festland und der Insel  
Ciovo verbunden ist. Enge romantische Gassen  
führen Sie zu den historischen Gebäuden und  
Plätzen. Auf dem geführten Rundgang werden  
wir so einiges erfahren über dieses kleine Juwel  
an der Adriaküste, dessen mittelalterlicher Cha-  
rakter seine Wurzeln bei den alten Griechen hat.  
Auf der Weiterfahrt nach Vodice schauen wir auf  
einem Bauernhof vorbei und degustieren lokale  
Spezialitäten. Zimmerbezug und Abendessen im  
Hotel.

#### 5. Tag: Vodice – Krka Wasserfälle – Opatija Riviera

Wir machen einen Abstecher ins Landesinnere  
zum Krka Nationalpark. Dieser ist bekannt für die  
paradiesische Flusslandschaft und die spektaku-  
lären Wasserfälle. Ein System von Wegen und  
Stegen, Brücken und Aussichtspunkten gewährt  
traumhafte Einblicke in urwüchsige Naturwelten.



Wir erkunden das einmalige Naturschauspiel mit  
dem Schiff. Weiterfahrt an die Opatija Riviera  
nach Ičići, Zimmerbezug und Abendessen im  
Hotel.

#### 6. Tag: Opatija

Heute begeben wir uns auf die Spuren von Kaiser  
Franz Josef, der seinerzeit im Kurort Opatija sei-  
ner Geliebten eine Villa kaufte. Hundert Jahre  
nach seiner Blütezeit ist das Tourismusziel der  
damaligen Aristokratie als Ferienort immer noch  
sehr beliebt. Lassen Sie sich durch den Duft medi-  
terranean Pflanzen bei einem geführten Spazier-  
gang durch die prächtigen Parkanlagen  
verzaubern. Wer mag, schlendert gemütlich auf  
der Uferpromenade zum Hotel zurück. Abendessen  
im Hotel.

#### 7. Tag: Opatija Riviera – Schweiz

Vollbepackt mit vielen unvergesslichen Eindrü-  
cken treten wir via Triest, Venedig und Mailand  
die Heimreise in die Schweiz an.

### Entspannen und geniessen

- ✓ mit unseren SETRA TopClass und  
ComfortClass Reisebussen,
- ✓ unseren erfahrenen Chauffeuren und
- ✓ unseren kompetenten Reiseleitungen

### Leistungen

- ✓ Fährüberfahrt Ancona – Split in Aussen-  
kabinen
- ✓ 2 Übernachtungen im Hotel Lero\*\*\*\* in  
Dubrovnik
- ✓ 1 Übernachtung in der Residence  
Arancini\*\*\*\* in Vodice
- ✓ 2 Übernachtungen im Hotel Ičići\*\*\*\* an  
der Riviera Opatija
- ✓ 6x Halbpension (Abendessen,  
Frühstücksbuffet)
- ✓ Lokale Reiseleitung 2. bis 6. Tag
- ✓ Stadtführungen in Split, Dubrovnik,  
Trogir, Opatija mit Audiosystem
- ✓ Eintritt Nationalpark Krka und Schifffahrt  
zu den Wasserfällen
- ✓ Degustation lokaler Spezialitäten

### Preis pro Person in CHF

Doppelzimmer/-kabine	1460.–
Einzelzimmer/-kabine	1640.–
Fakultativer Bootsausflug	30.–
Cavtat	
Annulations-/SOS-Schutz	80.–



Donnerstag, 2. Mai, bis Sonntag, 5. Mai 2024

## Sonneninsel Grado



Friaul-Julisch Venetien steht für Kulturgenuss und Genusskultur an der Oberen Adria. Die im Nordosten Italiens gelegene Region im Dreiländereck Italien, Österreich und Slowenien begeistert durch ihre kontrastreiche Landschaft und sein umfangreiches Erbe, das sie der wechselhaften Geschichte unter dem Einfluss vieler Völker zu verdanken hat. Spektakulär ist die Aussicht auf die majestätischen Berggipfel der Alpenausläufer, die über die rebenbestandenen Hügellandschaften sanft gegen die funkelnd blaue Adria mit ihren goldenen Sandstränden abfallen.

Hier liegt auch Grado, die «Sonneninsel», nur durch einen Damm mit dem Festland verbunden. Der historische Ortskern mit seinen kleinen Plätzen, schmalen Gässchen und eng aneinander gereihten, malerischen Fischerhäusern besticht durch seinen venezianischen Reiz.

Unser Grand Hotel Astoria\*\*\*\* liegt mitten im historischen Zentrum von Grado und entstand zu Beginn des 20. Jahrhunderts, als Grado noch das Ferienziel der Habsburger und des mitteleuropäischen Adels war. Heute strahlt es wieder im neuen Glanz und bietet neuzeitlichen gehobenen Komfort. Freuen Sie sich auf einen Salzwasserpool auf dem Dach mit Meerblick und auf einen

Wellness- und Beautybereich mit grossem Hallenbad.

### 1. Tag: Schweiz – Milano – Grado

Wir reisen via Tessin, Milano vorbei an Venedig nach Grado an die obere Adria. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

### 2. Tag: San Daniele und Cividale del Friuli

Heute gehen wir der Genusskultur auf den Grund. Wir fahren nach San Daniele, das für seinen einzigartigen luftgetrockneten Schinken bekannt ist. Das dortige Zusammentreffen von trockener Luft aus den Alpen und feuchtwarmer von der Adria schafft ein besonders günstiges Klima für die Reifung der Schinken. In einer Manufaktur werden wir in die Geheimnisse der Herstellung eingeführt und dürfen den aromatisch-süsslichen Geschmack der Delikatesse aktiv erleben. Am Nachmittag besuchen wir die Altstadt von Cividale del Friuli, seit 2011 UNESCO Weltkulturerbe, die wir auf einem geführten Stadtrundgang kennenlernen. Abendessen im Hotel.

### 3. Tag: Aquileia und Grado

Heute ist der Tag des Kulturgenusses. Nur ein paar Kilometer ausserhalb von Grado befindet sich Aquileia, eine der grossen ehemaligen römischen Kolonien und ebenfalls UNESCO Weltkulturerbe. Besonders eindrucksvoll ist die Basilika mit dem prachtvollen Mosaikfussboden aus frühchristlicher Zeit. Die lokale Reiseleitung führt uns zurück nach Grado, wo wir die «Città vecchia» auf einem geführten Stadtrundgang erkunden. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Wer mag, kommt mit auf eine fakultative Bootsfahrt auf der 12'000 ha grossen «Laguna di Grado» mit ihren über 100 Inseln und ihrer üppigen Tier- und Pflanzenwelt. Abendessen im Hotel.



## Entspannen und geniessen

- ✓ mit unseren SETRA TopClass und ComfortClass Reisebussen,
- ✓ unseren erfahrenen Chauffeuren und
- ✓ unseren kompetenten Reiseleitungen

## Leistungen

- ✓ Kaffee / Gipfeli am 1. Tag
- ✓ 3 Übernachtungen im Grand Hotel Astoria\*\*\*\* in Grado
- ✓ 3x Halbpension (Abendessen, Frühstücksbuffet)
- ✓ Besuch Schinken-Manufaktur mit Degustation
- ✓ Besichtigung Aquileia und Grado mit lokaler Führung
- ✓ Stadtrundgang Cividale del Friuli mit lokaler Führung

## Preis pro Person in CHF

Doppelzimmer	690.–
Einzelzimmer	790.–

### Für Geburtstagskinder März und April

Doppelzimmer	560.–
Einzelzimmer	660.–
Aufpreis Zimmer mit Balkon	100.–
Bootsfahrt Laguna di Grado	10.–
Annullations-/SOS-Schutz	40.–

### 4. Tag: Grado – Como – Schweiz

Der Heimweg uns über Padua und Como zurück in den Oberaargau.



Donnerstag, 9. Mai, bis Montag, 13. Mai 2024

## Muttertag im Südtirol



Abwechslungsreiche, beeindruckende Landschaftsbilder von den mächtigen, zerklüfteten Bergstöcken der Dolomiten bis hin zu grünen, lieblichen Alpentälern, von mediterranen, mittelalterlichen Städten, bis zu urchigen Alpendörfern. Dies und vieles mehr macht das Südtirol zu einem einzigartigen Ferienparadies. Der Frühling im Südtirol ist ein Erlebnis für alle Sinne: Obstbäume, die in voller Blüte stehen und rundum das farbenfrohe Blumenmeer auf den Wiesen laden zu Spaziergängen, und die ersten frischen, saisonalen Genussprodukte sorgen für besonders authentische Gourmeterlebnisse.

Das Hotel Kronblick\*\*\*\* in Kiens bei Ehrenburg im Pustertal bietet Zimmer, die Komfort und Natur vereinen, und einen grosszügigen Spabereich mit Saunen, Tauchbecken, Ruheräumen, Whirlpools, Schwimmbekken sowie ausreichend Platz zum Ruhen, Lesen, Träumen und Entspannen. Hier hat bisher noch jeder seinen Lieblingsplatz gefunden.

### 1. Tag: Arlberg – Brenner – Pustertal

Über den Arlberg und den Brenner gelangen wir ins weitgezogene Pustertal, dem Tor zu den Dolomiten. Zimmerbezug und Abendessen.

### 2. Tag: Dolomiten-Rundfahrt

Heute tauchen wir ein in die einmalige Bergwelt der Dolomiten. Bizarre, spitze Berggipfel und spektakuläre Felsformationen wechseln sich ab mit grünen, sanften Almen. Die Gebirgsstrasse mit ihren zahlreichen Serpentin führt uns durch das Eggental, vorbei am Karersee mit seinem Wasser in Regenbogentönen ins Fassatal. Von dort steigen wir via Canazei auf zum Pordoi joch, wo wir mit Blick auf die mächtigen Gebirgsstöcke unsere Mittagspause geniessen. Rückfahrt über Arabba und den bekannten Ski-Weltcup-Ort Alta Badia und Abendessen im Hotel.

### 3. Tag: Ausflug Ritten und Erdpyramiden

Nach dem Frühstück fahren wir nach Bozen, der Hauptstadt des Südtirols, von wo wir mit der Panorama-Seilbahn auf das Sonnenplateau Ritten hochfahren. Anschliessend steigen wir um auf die historische Rittner Schmalspurbahn und lassen uns inmitten der schönsten Bergkulisse von Ort zu Ort schaukeln. Den freien Mittag verbringen wir im Sporthotel Spögler, das gleichzeitig Ausgangspunkt für den beliebten Spazierweg zu den Erdpyramiden in Lengmoos ist. Anschliessend Rückfahrt ins Hotel und ausgiebige Nutzung des Spa-Bereichs. Abendessen im Hotel.

### 4. Tag: Muttertag!

Am Muttertag lassen wir es gemütlich angehen. Nach dem ausgiebigen Genuss des Frühstücksbuffets mit hausgemachten Spezialitäten, grosser Brotauswahl, frischen Eierspeisen und vielem mehr entspannen Sie sich bei einem gemütlichen Spaziergang in der erwachenden Natur oder erholen sich in der Sauna- und Badelandschaft des Hotels. Am Nachmittag machen wir uns auf zur Angerer Alm zu Kaffee und Kuchen. Am Abend wartet zum Muttertag im Hotel das Galadiner mit Kerzenlicht auf uns. Die Unternehmung mit stimmungsvoller Live-Musik darf natürlich nicht fehlen.



### Entspannen und geniessen

- ✓ mit unseren SETRA TopClass und ComfortClass Reisebussen,
- ✓ unseren erfahrenen Chauffeuren und
- ✓ unseren kompetenten Reiseleitungen

### Leistungen

- ✓ Kaffee und Gipfeli am 1. Tag
- ✓ Mittagessen 1. Tag
- ✓ 4 Übernachtungen im Hotel Kronblick\*\*\*\* in Kiens bei Ehrenburg
- ✓ 4-Gang-Wahlmenüs und Muttertags-Galadiner bei Kerzenlicht
- ✓ Reichhaltiges Frühstücksbuffet
- ✓ Fahrten mit den Rittner Bahnen

### Preis pro Person in CHF

Doppelzimmer	895.–
Einzelzimmer	995.–
Annullations-/SOS-Schutz	60.–

### 5. Tag: Meran – Ofenpass - Flüelapass

Wir nehmen Abschied vom Pustertal und reisen via Meran, Münstertal und Ofenpass nach Zernezz zum Mittagessen. Über den Flüelapass und das Prättigau erreichen wir gegen Abend den Oberaargau.

Samstag, 18. Mai, bis Freitag, 24. Mai 2024

## Korsika – Insel der Schönheit



Korsika, nicht umsonst nennen es die Griechen «Kalliste» – die Schöne und die Franzosen «Île de beauté» – Insel der Schönheit. Viele Bezeichnungen charakterisieren die Vielseitigkeit dieser einzigartigen Insel im Mittelmeer. Mit 120 Gipfeln von über 2000 m Höhe ist Korsika ein aus den Fluten auftauchendes «Gebirge im Meer». Das Zusammenspiel der vielen Sonnenstunden mit dem großen Überfluss des Wassers und der Fruchtbarkeit des Bodens machen aus Korsika eine grüne Oase, die von wunderbaren Pflanzen gesäumt ist, mit zahlreichen endemischen und farbenfrohen Sorten. «Mit geschlossenen Augen würde ich Korsika an seinem Duft erkennen», soll Napoleon einmal von seiner Heimatinsel gesagt haben. Diese Aussage bezieht sich auf den charakteristischen, betörenden Duft der Macchia, der bis weit über das Meer hinausreicht.

### 1. Tag: Schweiz – Savona – Nachtfähre

Wir fahren mit dem Reisebus ans Mittelmeer und schiffen am Abend in Savona nach Bastia ein. Abendessen und Übernachtung an Bord der Fähre.



### 2. Tag: Bastia – Bonifacio – Porto Vecchio

Nach dem Frühstück verlassen wir die Fähre. Entlang der Ostküste geht die Fahrt durch Weinberge und Kiwifelder bis zur Südspitze der Insel. Unser erstes Ziel ist die alte Festungsstadt Bonifacio, die hoch über einer fjordähnlichen Bucht auf einer schmalen Halbinsel aus weissem Kalk thront. Wir lassen uns durch die historische Altstadt mit ihren wuseligen Gässchen und der mächtigen Zitadelle treiben. Entdecken Sie bei einer fakultativen Bootsfahrt zur Drachengrotte an der Kalksteinküste die einmalige Schönheit der eindrucksvollen Stadtanlage vom Wasser aus. Anschliessend Fahrt nach Porto Vecchio ins Hotel, Zimmerbezug und Abendessen.

### 3. Tag: Porto Vecchio – Golf von Valinco – Ajaccio

Nach dem Frühstück fahren wir durch die kontrastreichen Landschaften des Golfes von Valinco nach Ajaccio, der Geburtsstadt Napoleons und zugleich Hauptstadt Korsikas. Wir wandeln auf den Spuren des berühmten französischen Gene-

rals, Feldherrn und Kaisers und lernen die mondänen Boulevards und Plätze dieser quirligen Stadt näher kennen. Die Umgebung von Ajaccio erkunden wir bei einem Besuch auf einem Wein-



gut, wo wir die unter Weinkennern als exotisch geltenden korsischen Weine probieren können. So viel sei verraten: auf Korsika werden einheimische Rebsorten angebaut, die auf dem Festland kaum oder gar nicht zu finden sind. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.





#### 4. Tag: Ajaccio – Les Calanches – Porto – Île Rousse

Heute erleben wir hautnah, wieso Korsika auch «Gebirge im Meer» genannt wird. Wir verlassen Ajaccio und fahren entlang der Küste zu den Calanches de Piana, zerklüftete rote Granitfelsen, die sich 350 m aus dem azurblauen Meer erheben und sich mit der saftig grünen Macchia zu einem einzigartigen Naturschauspiel vermischen. Nach dem Mittagshalt in Porto, dem Hafenort in der schönsten Bucht Korsikas, geht es hinauf durch die tiefe Spelunca-Schlucht zum wunderschön gelegenen Sommerkurort Evisa. Durch einen Wald aus Lariciokiefern kommen wir später zum Col de Vergio, mit 1477 m der höchste Strassenpass Korsikas. Wir fahren weiter durch die Scala di Santa Regina, eine treppenartige Schlucht zwischen imposanten Steilwänden, und erreichen gegen Abend die Hafenstadt Île Rousse. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

#### 5. Tag: Tagesausflug Balagne und Calvi

Nach dem Frühstück entdecken wir unter kundiger Leitung einer lokalen Reiseleitung das blühende und idyllische Hinterland der Balagne. Unser Ziel ist Sant'Antonino. Es liegt wie ein Adlernes im hügeligen Herzen der Balagne und gibt einen traumhaften Blick über diesen «blü-

henden Garten» Korsikas frei. Zurück in Île Rousse besteigen wir am Nachmittag die Schmalspurbahn und tuckern der Küste entlang in die schöne Hafenstadt Calvi. Von der Hafensperrade schlendern wir durch die malerische Altstadt zur imposant auf einem Felsen thronenden Zitadelle. Zahlreiche Restaurants, Bars und Boutiquen laden zum Verweilen ein. Abendessen im Hotel.

#### 6. Tag: Île Rousse – St. Florent – Cap Corse – Bastia – Nachtfähre

Über das Désert des Agriates gelangen wir ins mondäne St. Florent, das «St. Tropez Korsikas» mit seinen eleganten Yachten, vornehmen Restaurants und schicken Boutiquen. Weiter geht es zum «Cap Corse»: Über eine atemberaubende Strasse entlang der windumtosten und zerklüfteten Westküste fahren wir über Nonza nach Erbalunga, dem pittoresken Fischerort an der sanften Ostküste, wo wir die Mittagszeit verbringen. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Bastia, Korsikas barocker Hafenstadt. Nach einem Bummel durch die Altstadt machen wir uns auf den Weg zum alten Fischerhafen. Nach dem Abendessen im Hafen nehmen wir Abschied von der Insel und gehen an Bord der Nachtfähre, die uns wieder auf das Festland bringt.

#### Entspannen und geniessen

- ✓ mit unseren SETRA TopClass und ComfortClass Reisebussen,
- ✓ unseren erfahrenen Chauffeuren und
- ✓ unseren kompetenten Reiseleitungen

#### Leistungen

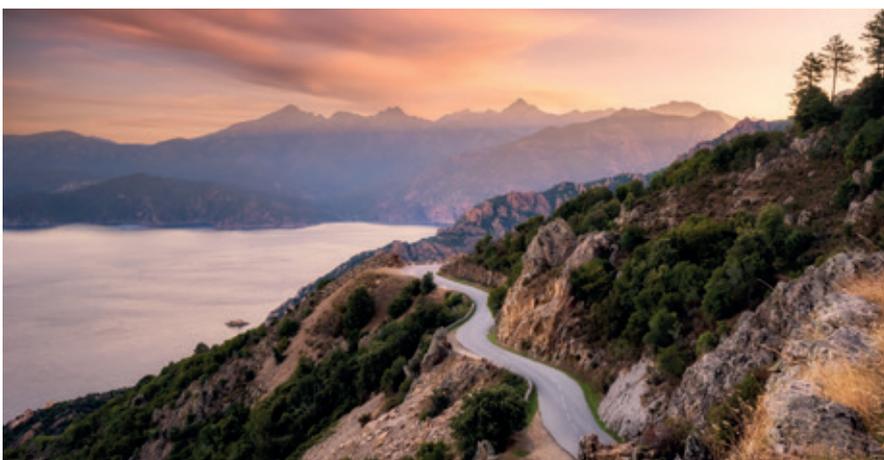
- ✓ 2 Fährüberfahrten Savona – Bastia und Bastia – Savona in Innenkabinen
- ✓ 1 Übernachtung im \*\*\*Hotel im Raum Porto Vecchio
- ✓ 1 Übernachtung im Hotel U Paradisu\*\*\* im Raum Ajaccio
- ✓ 2 Übernachtungen im Hotel Santa Maria\*\*\*\* in Île Rousse
- ✓ 6x Halbpension (Abendessen, Frühstücksbuffet)
- ✓ Lokale Reiseleitung Balagne
- ✓ Weinprobe auf einem Weingut bei Ajaccio

#### Preis pro Person in CHF

Doppelzimmer/-kabine	1240.–
Einzelzimmer/-kabine	1530.–
Aufpreis Doppelkabine Aussen	30.–
Fakultative Bootsfahrt Bonifacio	20.–
Annullations-/SOS-Schutz	80.–

#### 7. Tag: Savona – Schweiz

Vollbepackt mit vielen unvergesslichen Eindrücken treten wir via Savona und Milano die Heimreise in die Schweiz an.



Dienstag, 28. Mai, bis Sonntag, 2. Juni 2024

## Veloreise Provence



Die Provence übt einen einzigartigen Reiz auf ihre Besucher aus. Es gibt so viel zu entdecken, zu erleben und zu geniessen! Da tut es gut, wenn man es gemütlich angehen lässt, die Region in aller Ruhe erkundet und auf sich wirken lässt. Wir radeln entlang lilafarbener Lavendelfelder, durch grüne Flusstäler zu kleinen provenzalischen Dörfern. Dabei begleiten uns die Düfte von Lavendel, Thymian, Rosmarin und Minze. Das Wort «Genussradeln» würde die Reise wohl treffend bezeichnen, denn auch der Gaumen wird während dieser Veloreise beim Degustieren von regionalem Wein und Olivenöl verwöhnt. Tauchen Sie ein in ein Paradies von Aromen und Farben!

Die Velotouren werden von unseren Veloleitern sorgfältig geplant und rekognosziert. Der Reisebus begleitet uns in der Regel, was ein individuelles Umsteigen ermöglicht. Mit unserem modernen Veloanhänger reist auch Ihr E-Velo sicher mit.

Das Hôtel Mercure Orange Centre\*\*\*\* ist Ausgangspunkt für unsere Velotouren und bietet zur Entspannung und Regeneration einen grossen beheizten Pool.

### 1. Tag: Prolog Bourg-Saint-Andéol – Orange

Wir verlassen die Schweiz über Genf und fahren über Valence entlang der Rhone nach Bourg-Saint-Andéol. Hier nehmen wir ein erstes Mal die Velos in Empfang und fahren auf Radwegen nach Orange bis zum Hotel. Zimmerbezug und Abendessen.

### 2. Tag: Puyméras – Suze-la-Rousse bzw. Orange

Radstrecke ca. 30/59 km

Mit dem Bus fahren wir am Morgen zur Ölmühle bei Puyméras, besuchen einen Olivenölproduzenten und degustieren lokale Köstlichkeiten.

Anschliessend steigen wir aufs Velo und erreichen den Festungsort Suze-la-Rousse. Rückkehr nach Orange zumeist auf Nebenstrassen mit dem Velo oder mit dem Reisebus. Abendessen im Hotel.

### 3. Tag: Orange – Châteauneuf-du-Pape bzw. Orange

Radstrecke ca. 41/56 km

Die heutige Etappe führt uns nach Châteauneuf-du-Pape, wo uns eine Weinprobe in einem Weinkeller und ein Winzerimbiss als Mittagessen erwarten. Rückkehr nach Orange mit dem Velo oder mit dem Reisebus. Abends Bummel im Zentrum von Orange und individuelle Abendgestaltung.

### 4. Tag: Orange – Fontaine-de-Vaucluse

Radstrecke ca. 50 km

Wir starten wieder beim Hotel und fahren über Carpentras und l'Isle-sur-la-Sorgue über leichte Anstiege nach Fontaine-de-Vaucluse. Hier spazieren wir zur berühmten Karstquelle. Rückfahrt nach Orange mit dem Reisebus und Abendessen in einem Restaurant in Orange.

### 5. Tag: Pont du Gard – Avignon

Radstrecke ca. 40 km

Der Bus bringt uns am Morgen zum Pont du Gard. Wir statten dem einmaligen römischen Aquädukt einen kurzen Besuch ab. Mit dem Rad geht es

### Entspannen und geniessen

- ✓ mit unseren SETRA TopClass und ComfortClass Reisebussen,
- ✓ unseren erfahrenen Chauffeuren und
- ✓ unseren kompetenten Reiseleitungen

### Leistungen

- ✓ 5 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet im Hôtel Mercure Orange Centre\*\*\*\*
- ✓ 3x Abendessen im Hotel
- ✓ 1x Abendessen im Restaurant in Orange
- ✓ 1x Winzerimbiss/Mittagessen in Châteauneuf-du-Pape
- ✓ Besichtigung und Degustation Ölmühle
- ✓ Besichtigung und Degustation Weinkeller
- ✓ Eintritt Pont du Gard
- ✓ Freie Nutzung beheizter Pool
- ✓ 5 Velotouren mit erfahrenen Veloleitern

### Preis pro Person in CHF

Doppelzimmer	1495.–
Einzelzimmer	1695.–
Annulations-/SOS-Schutz	60.–

dann nach Avignon, wo freie Zeit zur Verfügung steht. Rückkehr nach Orange mit dem Bus. Abendessen im Hotel.

### 6. Tag: Annecy – Schweiz

Mit vielen neu gewonnenen Eindrücken aus der Provence treten wir unsere Heimreise in die Schweiz an.



# Freitag, 7. Juni, bis Montag, 10. Juni 2024

## Seenparadies Salzkammergut



Das Salzkammergut, wo sich früher der Adel und die Künstler ein Stelldichein gaben, ist eine überaus faszinierende und abwechslungsreiche Gegend. Über 60 Seen in verschiedenen Grössen, markante Gipfel und Steilwände der umliegenden Berge gehören zu den grossartigen Eindrücken dieses Gebirgslandes. Eingebettet in idyllische Wald-, Wiesen- und Berglandschaften liegt der türkisblaue Fuschlsee im Salzkammergut.

Unser Hotel Schützenhof\*\*\*\* in Fuschl liegt direkt am glasklaren See. Das familiär geführte Hotel bietet alle Vorzüge, die den Aufenthalt zu echten Wohlfühlferien machen: Behaglichkeit und Genuss für Körper, Geist und Seele. Die zentrale Lage lädt zu Ausflügen in die schöne Umgebung und in die nahe gelegene Mozartstadt Salzburg.

### 1. Tag: Schweiz – Innsbruck – Fuschl am See

Wir reisen via Arlberg vorbei an Innsbruck durch die Region Wilder Kaiser ins Salzburgerland nach Fuschl am See. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

### 2. Tag: Schifffahrt Wolfgangsee – Schafberg

Der Reisebus bringt uns nach St. Gilgen, von wo wir mit dem Kursschiff Richtung St. Wolfgang ablegen. Mit der traditionsreichen und steilsten Zahnradbahn Österreichs gelangen wir in gemütlicher Fahrt bequem auf den 1783 m hohen Schafberg. Beim freien Mittagsaufenthalt geniessen wir den herrlichen Rundblick über die einmalige Seenlandschaft des Salzkammerguts. Nach der Talfahrt haben wir Zeit, das weitherum bekannte St. Wolfgang zu entdecken. Die Operette «Das Weisse Rössl am Wolfgangsee» hat mit ihren Gute-Laune-Melodien St. Wolfgang und den Wolfgangsee weit über die Grenzen des Landes hinaus bekannt gemacht. Wer heute im legendären Hotel am Seeufer Platz nimmt, um eine Melange und einen Apfelstrudel zu geniessen, der glaubt sich tatsächlich in einer Filmkulisse. Abendessen im Hotel.

### 3. Tag: Salzburg

Mozartstadt, Salzachstadt, Festspielstadt, eine der schönsten Städte der Welt – Salzburg hat



### Entspannen und geniessen

- ✓ mit unseren SETRA TopClass und ComfortClass Reisebussen,
- ✓ unseren erfahrenen Chauffeuren und
- ✓ unseren kompetenten Reiseleitungen

### Leistungen

- ✓ Kaffee / Gipfeli am 1. Tag
- ✓ 3 Übernachtungen im Hotel Schützenhof\*\*\*\* in Fuschl am See
- ✓ 3x Halbpension (Abendessen, Frühstücksbuffet)
- ✓ Schifffahrt Wolfgangsee
- ✓ Bahnfahrt Schafberg

### Preis pro Person in CHF

Doppelzimmer	570.–
Einzelzimmer	620.–

### Für Geburtstagskinder Mai und Juni

Doppelzimmer	440.–
Einzelzimmer	490.–
Stadtrundfahrt Salzburg im Pferdewagen	45.–
Annulations-/SOS-Schutz	40.–

über die Jahrhunderte einige Beinamen angesammelt und das mit vollem Recht. Salz machte die Stadt reich, seine Einwohner machten sie berühmt. Und bis heute prägt das riesige Erbe Kunst und Kultur. Wir erkunden die Stadt entweder auf eigene Faust oder gemütlich mit dem von Pferden gezogenen Wagen. Schlösser, Kirchen, malerische Strassen und grosszügige Plätze hinterlassen unvergessliche Eindrücke. Nach der freien Mittagszeit erleben wir eine wunderbare Fahrt über die Postalm, Österreichs grösste Alm. Hier geniessen wir bei einem Zvieri den wunderbaren Panoramablick und das gemütliche Beisammensein. Abendessen im Hotel.

### 4. Tag: Fuschl am See – Landsberg am Lech – Bregenz – Schweiz

Der Heimweg führt uns über Südbayern und das Bodenseegebiet zurück in den Oberaargau.

Montag, 17. Juni, bis Freitag, 28. Juni 2024

## Fjorde und Berge Südnorwegens



Zerklüftete Felswände strecken sich wie Riesen aus den dunkelblauen Fjorden, märchenhaft stürzen Wasserfälle in die Tiefe und saftig grüne Wiesen erstrecken sich über die Hügel und Berge. Südnorwegen bietet die ganze Palette der grossartigen, kontrastreichen norwegischen Landschaft und strahlt eine unvergleichliche Faszination und erholsame Ruhe aus. Diese atemberaubende Landschaft gepaart mit idyllischen Ortschaften mit farbig bunten Holzhäusern machen die Reise entlang der spektakulären Fjorde Norwegens unvergesslich. Besuchen Sie mit uns Norwegen, dessen Landesname «Norge» so viel wie «Weg nach Norden» bedeutet – ein Motto, dem das Seefahrervolk der Norweger seit der Wikingerzeit gefolgt ist.

### 1. Tag: Schweiz – Soltau/Hamburg

Wir reisen via Frankfurt vorbei an Kassel und Hannover bis kurz vor Hamburg. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

### 2. Tag: Hirtshals – Auf See

Nach dem Frühstück Weiterfahrt durch das däni-

sche Jütland nach Hirtshals, wo wir am Abend auf unsere Fähre der Fjord Lines einschiffen und uns während der Überfahrt nach allen Regeln der Kunst verwöhnen lassen. Abendessen und Übernachtung an Bord in der gewählten Kabinenkategorie.

### 3. Tag: Auf See – Bergen

Am Mittag legt unser Schiff nach einer atemberaubenden Fahrt entlang der Küste und vorbei an malerischen Inseln in Bergen an. Das «Tor zu den Fjorden», wie Bergen auch genannt wird, liegt eingebettet in eine grossartige Berg- und Fjordlandschaft. Wir begeben uns in einer der schönsten Städte Norwegens auf eine Stadtrundfahrt und fahren mit der Floibahn zum Aussichtspunkt, wo uns ein einmaliges Panorama über die Stadt und den Fjord erwartet. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

### 4. Tag: Lachsfarm – Obstbauernhof

Wir verlassen Bergen und fahren entlang von Fjorden und eindrucklichen Landschaften an den Hardangerfjord, wo wir eine Lachsfarm besuchen

und auch das Mittagessen einnehmen. Weiter geht's entlang des imposanten Fjords nach Ulvik, wo wir auf einem Obstbauernhof in die Geheimnisse der Saft- und Ciderproduktion (seit dem 13. Jahrhundert) eingeweiht werden. Weiterfahrt nach Myrkdalen, Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.



### 5. Tag: Fjordkreuzfahrt – Flambahn – Kjosfossen Wasserfall

Ab Gudvangen unternehmen wir eine Fjordkreuzfahrt bis nach Flam, wo wir in die Flambahn umsteigen. Reisemagazine kürten die Strecke der Flambahn zur schönsten Bahnfahrt der Welt. Sie gilt als eine der grössten Ingenieurleistungen Norwegens und ist mit 5,5% Steigung auf 20km die steilste Normalspurstrecke der Welt. Am Höhepunkt der Strecke bei Myrdal bestaunen wir den Kjosfossen Wasserfall – pure Naturgewalt. Rückfahrt mit der Flambahn und später mit dem Car durch den Gudvangatunnel in unser Hotel in Myrkdalen. Abendessen im Hotel.





### 6. Tag: Sognefjord – Jostedal-Gletscher

Heute begegnen wir dem Sognefjord, dem längsten und tiefsten Fjord Norwegens, und überqueren diesen auf einer eindrucklichen Überfahrt mit der Fähre nach Hella. Bis nach Gaupne verläuft die Strasse direkt entlang des wunderschönen Sognefjords, dessen klares Wasser seine Farbe, je nach Licht und Wetter, von Grün nach Blau ändert. In Jostedal kommen wir dem grössten Gletscher auf europäischen Festland ganz nahe und besuchen das Gletschermuseum im Nationalpark. Rückkehr nach Gaupne, Zimmerbezug und Abendessen.

### 7. Tag: «Dach von Norwegen» – Stabkirche von Lom

Auf der Weiterfahrt entlang des Lustrafjords ändert sich die Landschaft: Grüne Wiesen und üppige Kulturlandschaft vor dem Hintergrund mächtiger Berge lassen uns staunen. Langsam steigt die Straße bergauf bis zum höchsten Punkt auf 1434 m, dem höchsten Gebirgspass Nordeuropas. Nicht ohne Grund wird die Route «Dach von Norwegen» genannt. Wieder unten im Tal

wartet bereits der nächste Höhepunkt auf uns, ein kurzer Besuch der mittelalterlichen Stabkirche aus Holz von Lom. Bald sind wir in unserem Hotel in Otta, erbaut im Landhausstil am Rande des Rodane Nationalparks, wo wir den Nachmittag mit viel Freizeit und Ruhe in einer grossartigen Umgebung geniessen können. Abendessen im Hotel.

### 8. Tag: Peer Gynt Vegen – Lillehammer

Heute fahren wir über den Bergpass Peer Gynt Vegen. Auf über 60 km führt uns die Strasse durch die schönsten Gebirgslandschaften Norwegens, bevor wir einen Halt in Lillehammer einlegen. Der Olympiaort verströmt ein ganz eigenes romantisches Flair. Durch seine Lage im Binnenland wird es im Sommer immer ein bisschen wärmer und im Winter ein bisschen kälter als in anderen Teilen Norwegens. Am Abend checken wir im Wood Hotel in Brumunddal ein – dem höchsten Holzhaus der Welt. Auch das ein einzigartiges Erlebnis. Abendessen im Hotel.

### 9. Tag: Oslo

Wir reisen weiter, vorbei an Wäldern und entlang von Seen bis wir am Mittag Oslo erreichen. Hier gibt es eine einzigartige Verbindung von wunderbarer Landschaft und Sehenswürdigkeiten wie der neuen Oper, dem Viegelandpark oder der Skisprunganlage Holmenkollbakken. Auf einer Stadtrundfahrt lernen wir diese ganz besondere Stadt kennen. Die Stadt ist für den Besucher auch sehr gut zu Fuss zu erkunden. Wir empfehlen auf jeden Fall einen Bummel durch Aker Brygge, die autofreie Uferpromenade. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

### 10. Tag: Oslo – Auf See

Am Vormittag bleibt genügend Zeit, die schöne Stadt Oslo nochmals selbst ausgiebig zu erkunden, bevor wir dann am Mittag auf der Fähre der Color Line unsere Kabinen beziehen. Die Fahrt durch den Oslofjord, vorbei an unzähligen Inseln ist ein einmaliges Erlebnis. Es kommen schon fast

### Entspannen und geniessen

- ✓ mit unseren SETRA TopClass und ComfortClass Reisebussen,
- ✓ unseren erfahrenen Chauffeuren und
- ✓ unseren kompetenten Reiseleitungen

### Leistungen

- ✓ 2 Fährüberfahrten Hirtshals – Bergen / Oslo – Kiel
- ✓ 1 Übernachtung im Soltauer Hof\*\*\*\* im Raum Hamburg
- ✓ 7 Übernachtungen in guten Mittelklassehotels in Südnorwegen
- ✓ 1 Übernachtung im Gasthof Altes Casino\*\*\* im Raum Fulda
- ✓ 11x Halbpension (Abendessen, Frühstücksbuffet)
- ✓ Stadtrundfahrt in Bergen inkl. Floibahn
- ✓ Besuch Lachsfarm mit Mittagessen
- ✓ Besuch Obstbauernhof
- ✓ Schifffahrt auf dem Nærøyfjord
- ✓ Fahrt mit der Flambahn
- ✓ Ausflug zum Jostedal-Gletscher
- ✓ Stadtrundfahrt Oslo

### Preis pro Person in CHF

Doppelzimmer/-kabine innen	3150.–
Einzelzimmer/-kabine innen	3950.–
Aufpreis Doppel-Aussenkabine	85.–
Aufpreis Einzel-Aussenkabine	85.–
Annulations-/SOS-Schutz	80.–

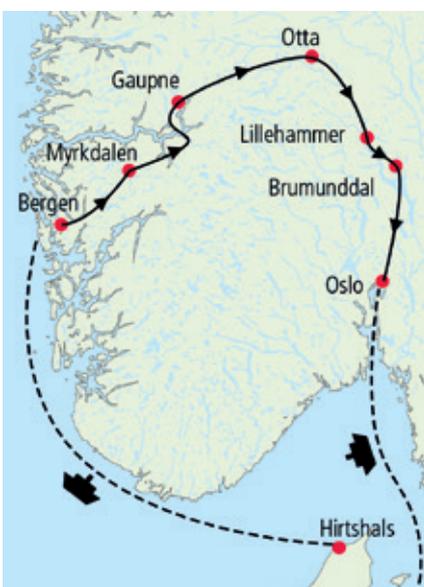
Kreuzfahrtgefühle auf, abgerundet mit einem köstlichen skandinavischen Buffet am Abend.

### 11. Tag: Auf See – Kiel – Fulda

Nach dem Frühstück gehen wir in Kiel von Bord und treten die Heimreise durch Deutschland an. Zimmerbezug im Hotel bei Fulda und Abendessen.

### 12. Tag: Fulda – Schweiz

Wir nehmen den Rest der Heimreise in die Schweiz unter die Räder und lassen die Erlebnisse dieser Reise nochmals als Film vorüberziehen.



Dienstag, 18. Juni, bis Mittwoch, 19. Juni 2024  
**Geheimnisvolle Alpenübergänge**



Wo immer die Alpen tiefere Scharten aufweisen, herrschte spätestens seit der Römerzeit ein reger Nord-Süd-Verkehr. Der 1507 m hohe Reschenpass bildete da keine Ausnahme. Über den Reschenpass führte eine der ältesten Handelsrouten Europas. Die Sensation des Passes ist zweifelsohne der alte Kirchturm im Reschensee. Vor 75 Jahren wurde der See für die Stromgewinnung künstlich aufgestaut, wobei die damaligen Ortschaften Reschen und Graun von den Wassermassen begraben wurden. Ein Überrest dieser Tragödie ist der romanische Kirchturm «Sankt Peter» aus Graun, der dem Ort eine ganz besondere Atmosphäre verleiht und als Mahnmal dient. Schon in prähistorischer Zeit war das Münstertal besiedelt und der Ofenpass begangen. Der strategisch wichtige Zugang ins Engadin dürfte zur Gründung des Klosters Münstair geführt haben. Entlang des Alpenübergangs bestanden überall einfache Unterkünfte für die Säumer, die Korn, Wein, Eisen, Kupfer und Salz nach Norden transportierten. Heute ist das Münstertal Pflege- und Entwicklungszone des UNESCO Biosphärenreservats Engiadina Val Müstair, zu dem auch der Schweizerische Nationalpark als Kernzone gehört. Auf unserer Erkundungstour ins Dreiländereck Österreich – Italien – Schweiz übernachteten wir

im Beauty & Wellness Hotel Tirolerhof\*\*\*\* in Nauders am Reschenpass, in ruhiger Lage im Ortszentrum. Das Hotel verwöhnt Sie mit über 1000 m<sup>2</sup> nagelneuem Wellnessbereich, hochwertigen Beautyanwendungen und Massagen, dem Panorama Hallenbad, kulinarischen Genüssen und komfortablen Wohlfühlzimmern.

**1. Tag: Arlbergpass – Nauders am Reschenpass**

Wir reisen via Sargans, Feldkirch über den Arlbergpass ins Tirol. Nach dem Mittagessen nehmen wir die Strasse zum Reschenpass unter die Räder bis nach Nauders. Dort treffen Österreich, das seit 1919 zu Italien gehörende Südtirol und das schweizerische Unterengadin aufeinander. Wo einst der Schmuggel von Waren und Menschen zum Alltag gehörte, genießen heute Wanderer, Rad- und Skifahrer die Vorzüge eines grenzübergreifend erschlossenen Dreiländerecks. Wir beziehen die Zimmer in unserem Hotel, lassen es uns gut gehen im grosszügigen Wellnessbereich oder machen einen gemütlichen Bummel im Dorf. Wer hoch hinaus will, fährt mit der Luftseilbahn zum Bergkastel Panoramarestaurant und bewundert von der grossen Sonnenterrasse aus die umliegende Bergwelt. Abendessen im Hotel.

**Entspannen und geniessen**

- ✓ mit unseren SETRA TopClass und ComfortClass Reisebussen,
- ✓ unseren erfahrenen Chauffeuren und
- ✓ unseren kompetenten Reiseleitungen

**Leistungen**

- ✓ Kaffee / Gipfeli am 1. Tag
- ✓ Mittagessen am 1. Tag
- ✓ Übernachtung im Beauty & Wellness Hotel Tirolerhof\*\*\*\* in Nauders
- ✓ Verwöhn-Halbpension mit 5-Gang Abendessen und reichhaltigem Frühstücksbuffet
- ✓ Nutzung des nagelneuen Wellness- und Spa-Bereiches im Hotel

**Preis pro Person in CHF**

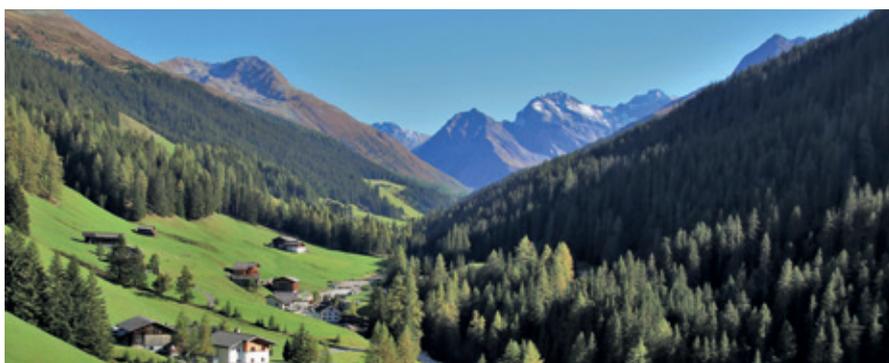
Doppelzimmer	360.–
Einzelzimmer	410.–

**Für Geburtstagskinder Mai und Juni**

Doppelzimmer	295.–
Einzelzimmer	345.–
Seilbahnfahrt Bergkastel	25.–
Annullations-/SOS-Schutz	20.–

**2. Tag: Münstertal – Ofenpass – Flüelapass**

Wir verlassen Nauders und überqueren den Reschen. Kurz nach der Pashöhe passieren wir den versunkenen Turm im Reschensee, wohl eines der beliebtesten Fotosujets im Alpenraum. Vom Vinschgau biegen wir ins Münstertal ab und machen Halt im historischen Dorf Müstair, an dessen Eingang uns das 1200 Jahre alte Benediktinerinnenkloster St. Johann empfängt – seit 1983 Weltkulturerbestätte der UNESCO. Nach unserem Aufenthalt überqueren wir den Ofenpass und bewundern die Naturphänomene dieser absolut einzigartigen Landschaft. Über Zernez, den Flüelapass und das Prättigau kehren wir voller prägender Eindrücke aus der Alpenwelt in den Oberaargau zurück.



Donnerstag, 20. Juni, bis Freitag, 21. Juni 2024

## Zweitageswanderung Neuenburger Jura



Wandern im Neuenburger Jura ist ein wahres Vergnügen. Der meistens träge dahinfließende Grenzfluss Doubs beschreibt weitläufige Mäander, inmitten unberührter Natur und eingebettet in eine imposante Landschaft aus schroffen Felswänden und Wäldern. Ein Schauspiel von besonderer Schönheit.

Höhepunkt einer Wanderung im Jura ist der Creux du Van, ein atemberaubend schöner Felsenkessel, entstanden aus Erosion von Wasser und Eis. Die schwindelerregende und unverwechselbare Felsenarena in Form eines Hufeisens zieht jeden Mann in ihren Bann!

Wir empfehlen hohe Wanderschuhe mit Halt bis über die Knöchel, bequeme Kleidung, Regen-, Kälte- und Sonnenschutz sowie Wanderstöcke. Wir übernachten im Hotel Les Cygnes\*\*\* in Villers-le-Lac gleich über der Grenze auf der französischen Seite des Lac des Brenets. Der Familienbetrieb verfügt über komfortable Zimmer sowie einen herrlichen Blick auf den See.

### 1. Tag: Saut-du-Doubs – Lac des Brenets

Bei der Ankunft zeigt sich der Doubs von seiner monumentalen Seite. Wir starten unsere Wanderung

in Les Roches-de-Moron hoch oben im Neuenburger Jura in der Nähe von La Chaux-de-Fonds und blicken in die spektakuläre Felsenarena des Creux-de-Moron und hinunter auf den gestauten Doubs. Wir folgen hoch über dem Lac de Moron der steilen Felsklippe und dem geschwungenen Flusslauf des Doubs. Wir erreichen das Flussufer und bestaunen den Saut-du-Doubs, den tosenden, 27 m hohen Wasserfall. Über einen Steg gelangen wir auf die französische Seite, um den beeindruckenden Wasserfall und sein sprudelndes Wasser aus einer anderen Perspektive zu sehen. Wir wandern gemütlich entlang des Lac des Brenets und dem weiteren Verlauf des Flusses bis nach Villers-le-Lac zu unserem Hotel. Zimmerbezug und Abendessen.

Distanz: 11,2 km / Variante: 8 km  
Aufstieg: 200 m / Abstieg: 530 m  
Reine Wanderzeit: ca. 3½ Stunden / 2½ Stunden  
Schwierigkeitsgrad: mittel (T2)

### 2. Tag: Creux du Van

Am zweiten Tag erkunden wir den Creux du Van. Die hufeisenförmigen Steilwände bieten einen der



### Entspannen und geniessen

- ✓ mit unseren SETRA TopClass und ComfortClass Reisebussen,
- ✓ unseren erfahrenen Chauffeuren und
- ✓ unseren kompetenten Reiseleitungen

### Leistungen

- ✓ Übernachtung im Hotel Les Cygnes\*\*\* in Villers-le-Lac
- ✓ Halbpension mit Frühstücksbuffet und Abendessen
- ✓ Begleitung der Wandertouren mit ausgebildeten Wanderleitern

### Preis pro Person in CHF

Doppelzimmer	295.–
Einzelzimmer	340.–
Annulations-/SOS-Schutz	20.–

spektakulärsten Rundblicke der Schweiz. Mit etwas Glück kann man hier sogar Steinböcke und Gämsen beobachten.

Je nach Lust, Laune und Tagesform entscheiden wir heute, ob wir eine anspruchsvolle oder eine leichtere Wanderung rund um das einmalige Naturspektakel machen. Nach einem feinen Dessert im nahegelegenen Bergrestaurant fahren wir mit vielen schönen Erinnerungen an den Neuenburger Jura in den Oberaargau zurück.

Anspruchsvolle Wanderung: 11,5 km  
Aufstieg: 550 m / Abstieg 120 m  
Reine Wanderzeit: ca. 4 Stunden  
Schwierigkeitsgrad: mittel (T2)

Leichtere Wanderung: 9,5 km  
Auf- und Abstieg: je 140 m  
Reine Wanderzeit: ca. 3 Stunden  
Schwierigkeitsgrad: mittel (T2)

Freitag, 5. Juli, bis Montag, 8. Juli 2024

## Fantastische französische Alpenpässe



Etwas westlich der Walliser Alpen bildet die Mont-Blanc-Gruppe die mächtigste und zerklüfteteste Eisburg der Alpen. Hier im Dreiländereck Frankreich – Italien – Schweiz ragt der 4810 m hohe markante Berggipfel des Mont Blanc, der höchste Gipfel Europas, majestätisch in den Himmel. Umgeben von mächtigen Gletschern zieht dieses legendäre, beeindruckende Bergmassiv Besucher aus aller Welt in seinen Bann. Spektakuläre Passstrassen reihen sich wie Perlen an einer Kette rund um die einzigartige Gebirgswelt. Mit dem Car fahren wir über legendäre Pässe und mit dem Zug zu grossen Stauseen.

### 1. Tag: Megève – Albertville – Grenoble

Via Freiburgerland gelangen wir auf die französische Seite des Genfersees. Evian ist der Startpunkt der «Route des Grandes Alpes». Vorbei an der «Schlucht der Teufelsbrücke» überqueren wir den Col des Gets und tauchen ein in hügelige Voralpenlandschaften und sanfte Pässe bis nach Megève, vorbei an der ehemaligen Olympiastadt Albertville und entlang der imposanten Chartreuse-Bergkette bis nach Grenoble. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

### 2. Tag: Petit Train de La Mure – Schloss Vizille

Heute geht es zuerst mit dem Bus nach La Mure,



wo wir den legendären Hochalpenzug «Le Petit Train de La Mure» besteigen. Über majestätische Viadukte, die heute als Ingenieurskunstwerke gelten, geht die Reise an Bord der renovierten Wagons angetrieben von historischen Elektrolokomotiven über eine 15 km lange Strecke. Von der Endstation aus spazieren wir zum Grand Balcon, wo sich ein herrlicher Blick auf das türkisfarbene Wasser eines der grössten Stauseen Frankreichs bietet. Wieder zurück wartet ein feines Mittagessen auf uns, das wir anschliessend im nahegelegenen Park des Schlosses von Vizille und dessen Park verdauen können. Spazieren Sie entlang des Ufers der riesigen Wasseranlage und entdecken Sie die französischen Gärten mit wunderschönem Rosarium. Geschichtlich interessierte besuchen das Museum im Schloss, das der französischen Revolution gewidmet ist.

### 3. Tag: Tag der grossen Alpenpässe

Wir starten in Grenoble und fahren auf den Spuren der Tour de France vorbei an der legendären Alpe d'Huez auf den Col du Lautaret, von wo wir den Col du Galibier, mit seinen 2642 m die Nummer 5 unter den Alpenpässen, in Angriff nehmen. Seine unvergleichliche Lage bietet ein Panorama auf die schönsten Bergmassive der französischen Alpen. Wir steigen ab ins Tal des Arc und nehmen bereits Anlauf zum Höhepunkt unserer Pässefahrt.

In Bonneval-sur-Arc beginnt in einer langgezogenen Linkskurve die Strasse zum Col de l'Iséran, mit 2770 m der höchste befahrbare Pass der Alpen. Er verbindet die Hochtäler des Arc mit dem der Isère und ist auf der Nordseite stark durch den Wintersport geprägt. Wir steigen ab in den Weltcup-Skiort Val d'Isère und begegnen dem Staudamm von Tignes, ein Meisterwerk französischer Ingenieurkunst der Fünfzigerjahre. Nach dieser fabulösen Fahrt auf das Dach der franzö-

### Entspannen und geniessen

- ✓ mit unseren SETRA TopClass und ComfortClass Reisebussen,
- ✓ unseren erfahrenen Chauffeuren und
- ✓ unseren kompetenten Reiseleitungen

### Leistungen

- ✓ Kaffee / Gipfeli am 1. Tag
- ✓ 2 Übernachtungen mit Halbpension im Hotel Mercure Grenoble Meylan\*\*\*\*
- ✓ 1 Übernachtung mit Frühstück im Hotel Autantic\*\*\* in Bourg-Saint-Maurice
- ✓ 1x Abendessen im Restaurant in Bourg-Saint-Maurice
- ✓ Bahnfahrt Petit Train de la Mure inkl. Mittagessen

### Preis pro Person in CHF

Doppelzimmer	740.–
Einzelzimmer	860.–

### Für Geburtstagskinder Juli und August

Doppelzimmer	610.–
Einzelzimmer	730.–
Annullations-/SOS-Schutz	40.–

sischen Alpenpässe treffen wir gegen Abend in Bourg-Saint-Maurice ein. Zimmerbezug und Abendessen im Restaurant vor Ort.

### 4. Tag: Chamonix – Col de la Forclaz

Durch das Hochtal des wildromantischen Cormet de Roseland gelangen wir ins Chamonix-Mont-Blanc-Tal, ein Spiegelbild der Natur, die es umgibt. Von hier aus brachen die Pioniere seit jeher auf, um die höchsten Berggipfel Europas zu erobern und Berggeschichte zu schreiben. Nach dem freien Mittagsaufenthalt am Fusse des Mont Blanc treten wir über den Col de la Forclaz die Heimreise in die Schweiz an. Voller prägender Eindrücke aus der Alpenwelt erreichen wir gegen Abend den Oberaargau.

Mittwoch, 17. Juli, bis Freitag, 19. Juli 2024

## Bayerische Landesgartenschau in Kirchheim bei München



Erlebar, bunt und abwechslungsreich – das ist die Landesgartenschau Kirchheim, die vom Frühling bis Herbst 2024 direkt vor den Toren Münchens stattfindet. Landesgartenschauen sind ideal für Naturliebhaber, Trendsetter, Eigenheimbesitzer, Gartenfreunde – und alle, die es werden wollen. Unter dem Motto «Zusammen.Wachsen.» lädt die Gartenschau zum Entdecken, Entspannen, Naturerleben und Erholen in die Sphären Wiese, Wald, Wildnis, Garten und Wasser ein. Schwelgen Sie im sommerlichen Pflanzen- und Blütenmeer und geniessen Sie unbeschwerte Stunden im Grünen. Daneben hat es auch ein vielfältiges Gastronomieangebot und viele schattige Plätzchen zum Entspannen. Das üppige Bestandsgrün, das Blätterdach aus Pappeln und jede Menge bunte Sonnenschirme spenden Schatten auf dem 14 ha großen Gelände. Wir sind zu Gast im Hotel Schillingshof\*\*\*\* in Bad Kohlgrub. Inmitten der Berglandschaft im Naturpark Ammergauer Alpen in Oberbayern geniessen Sie den Traumblick bei einer idyllischen Lage auf 900 m und fühlen sich bei ausgezeichnetem Service, einer familiären Atmosphäre und einem gemütlich gehobenen Ambiente gut aufgehoben.

### 1. Tag: Dornbirn – Allgäu – Ammergau

Entlang des Zürichsees fahren wir über Sargans und das Rheintal ins Vorarlbergische zum Mittagessen in Dornbirn. In gemütlicher Fahrt über die malerischen Berge, dichten Wälder, mystischen Moore, kleinen Seen und Täler des Allgäus erreichen wir am Nachmittag unser Hotel in den Ammergauer Alpen. Zimmerbezug und Abendessen.

### 2. Tag: Bayerische Landesgartenschau

Nach dem Frühstück fahren wir nach Kirchheim in die Gegend von München und tauchen ein in

ein buntes Farbenspiel und bestaunen die neuesten Natur- und Gartentrends. Inspiration für den eigenen Garten oder Balkon gibt es bei den Themengärten der regionalen Fachbetriebe. Lassen Sie sich von einem Blütenmeer verzaubern, das sich im Laufe der Gartenschau immer wieder verändert. Vom frischen Frühlingwind bis hin zum herbstlichen Farbenrausch. In unserer Reisezeit Juli erleben wir die volle Farbenpracht der Sommerblumen. Fünf verschiedene Blütenräume – thematisch angelehnt an die fünf Sphären – zeigen was Floristik alles kann.

Die Sphäre «Wildnis» bleibt naturbelassen und lässt abtauchen in wildwuchernde Blütenräume. Angedockt am bestehenden Wäldchen wird die «Sphäre Wald» durch neue, dichte Baumpflanzungen ergänzt. Dazwischen sorgen satte Wiesen für lichte Freiflächen. Die Sphäre «Garten» lockt mit Obstbäumen, Sträuchern und Stauden mit ihrer essbaren Pracht. In der Sphäre «Wasser» bildet der neue Parksee mit seiner variantenreichen Ufergestaltung eine willkommene Abwechslung. Das blumenübersäte Areal der Sphäre «Wiese» im Süden des Parks wird zur Heimat für allerlei Insekten.

Inspiziert und bereichert von vielfältigen Naturerlebnissen kehren wir gegen Abend ins Hotel zurück.



### Entspannen und geniessen

- ✓ mit unseren SETRA TopClass und ComfortClass Reisebussen,
- ✓ unseren erfahrenen Chauffeuren und
- ✓ unseren kompetenten Reiseleitungen

### Leistungen

- ✓ Kaffee / Gipfeli 1. Tag
- ✓ Mittagessen 1. Tag
- ✓ 2 Übernachtungen Hotel Schillingshof\*\*\*\* in Bad Kohlgrub
- ✓ 2x Halbpension (Abendessen, Frühstücksbuffet)
- ✓ Eintritt Bayerische Landesgartenschau

### Preis pro Person in CHF

Doppelzimmer	430.–
Einzelzimmer	470.–
Annullations-/SOS-Schutz	40.–

### 3. Tag: Schwangau – Arlbergpass – Schweiz

Wir nehmen Abschied von den Ammergauer Alpen und treten die Heimreise in die Schweiz an. Unterwegs machen wir Halt in Schwangau und bewundern die beiden Schlösser Hohenschwangau und Neuschwanstein aus der bayerischen Königsepoche. Für den Mittagshalt machen wir einen Abstecher über das Tirol und gelangen anschliessend über den Arlbergpass und Feldkirch zurück in die Schweiz und in den Oberaargau.

Mittwoch, 31. Juli, bis Freitag, 2. August 2024

## 1. August in Samnaun



Samnaun, das grüne Naturjuwel auf 1800 m mit den kristallklaren Bächen, üppigen Wiesen und duftenden Wäldern, begeistert im Sommer mit seiner vielfältigen Pflanzen- und Tierwelt. Unzählige Tierarten wie Rot- und Steinwild, Greifvögel, Gämsen, Füchse und Murmeltiere bevölkern das grüne Hochtal, und auch Samnauns Flora lässt sich mit rund 900 verschiedenen Pflanzenarten sehen. Die Silvretta-Arena, die Samnaun mit Ischgl verbindet, bietet eine herrliche Naturkulisse – die Gipfel der umliegenden Bergriesen scheinen zum Greifen nah. Das einst als Schmugglernest berühmt-berüchtigte Samnaun im Länderdreieck Schweiz – Österreich – Italien führt diese Tradition heute in anderer Form als alpines Zollfreiparadies weiter.

Wir sind zu Gast im zentral gelegenen Sport- und Wellness-Hotel Post\*\*\*\*, wo Gastfreundschaft und ein herzlicher Service an erster Stelle stehen. Im den Zimmern trifft elegantes Design auf höchsten Komfort: heimelige Holzelemente, warme Farben, lichtdurchflutete Räume. Der gross-

zügige Wellnessbereich rundet das Verwöhnangebot ab.

### 1. Tag: Davos – Flüelapass – Samnaun

Entlang des Zürichsees fahren wir ins Mittelbünden, wo wir in Filisur den Nostalgiezug der Rhätischen Bahn nach Davos besteigen. In gemütlicher Fahrt überqueren wir den imposanten Wiesner Viadukt, mit 90 m vom Flusslauf das höchste Steinmauerwerk der Rhätischen Bahn. Nach dem freien Mittagessen in Davos überqueren wir den Flüelapass und geniessen die Fahrt durchs Unterengadin nach Samnaun. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

### 2. Tag: Kaunertaler Gletscherstrasse

Nach einer erholsamen Nacht in der Bündner Bergwelt machen wir uns auf den Weg über die Grenze nach Österreich. Die Kaunertaler Gletscherstrasse bringt uns hinauf zum Gletscherrestaurant Weisssee auf 2750 m. Wer mag, besteigt die Gondel zum Karlesjoch mit der Aussichtsplatt-

### Entspannen und geniessen

- ✓ mit unseren SETRA TopClass und ComfortClass Reisebussen,
- ✓ unseren erfahrenen Chauffeuren und
- ✓ unseren kompetenten Reiseleitungen

### Leistungen

- ✓ Kaffee / Gipfeli am 1. Tag
- ✓ 2 Übernachtungen im Sport- und Wellness-Hotel Post\*\*\*\* in Samnaun
- ✓ Halbpension (Frühstücksbuffet, Abendessen/1. August-Festtagsmenü)
- ✓ Gletscherstrasse Kaunertal
- ✓ Gondelbahnfahrt Pizol
- ✓ Mittagessen 3. Tag
- ✓ Samnaun Gästekarte

### Preis pro Person in CHF

Doppelzimmer	650.–
Einzelzimmer	710.–
Bahnfahrt Nostalgiezug mit Halbtax	15.– 10.–
Annulations-/SOS-Schutz	40.–



form «Dreiländerblick» auf 3108 m. Zurück in Samnaun bleibt genügend Zeit für eine Gondelfahrt mit den Bergbahnen (mit der Gästekarte kostenlos) oder gemütliches Verweilen im Dorf. Am 1. August bietet der Dorfmarkt mit dem vielseitigen Rahmenprogramm den Gästen bunte Eindrücke und Erlebnisse. Am Abend geniessen wir das 1. August-Festtagsmenü im Hotel.

### 3. Tag: Samnaun – Arlbergpass – Pizol

Nach dem Frühstück geht es über Landeck und den Arlbergpass zurück in die Schweiz. Bei Bad Ragaz besteigen wir die Gondelbahn auf den Pizol, wo wir beim Mittagessen im grosszügigen Panoramarestaurant Edelweiss die wunderbare Aussicht geniessen. Nach der Talfahrt kehren wir mit schönen Erinnerungen an die Bergwelt in den Oberaargau zurück.

Donnerstag, 1. August, bis Freitag, 2. August 2024

## 1. August auf dem Jurabalkon



Der Neuenburger und Waadtländer Jura bietet den Besuchern einen erhabenen «Balkon», um auf den Geburtstag der Schweiz anzustossen. Auch die Rückseite des Balkons hat es in sich: Die riesige Felsenarena des Creux-du-Van mit einem Durchmesser von mehr als einem Kilometer ist ein Wunderwerk der Natur. Auch verschiedene Bahnen haben sich aufgemacht, um die Jurahöhen zu erklimmen. Da wurde beispielsweise 1893 eine Bahnlinie fertiggestellt, um Arbeiter von Yverdon-Les-Bains in die seit Beginn des 19. Jahrhunderts zur Musikdosenhauptstadt gewordenen Stadt Sainte-Croix zu transportieren.

Die Landesgrenze zu Frankreich verläuft im Jura zu einem grossen Teil entlang des Doubs, der bei Kanufahrern sehr beliebt ist. Auf dem Lac des Brenets besteht sogar die Möglichkeit, auf dem Fluss eine kleine Kreuzfahrt zu unternehmen. Nirgendwo ist der Jura typischer als in den Freibergen bei Saignelégier. Die Fahrt auf der Panoramastrasse durch das hügelige Mosaik aus Waldpartien, saftigen Wiesen und den vielen Trockenmauern ist immer ein abwechslungsreiches Erlebnis.

Wir gastieren auf 1200 m Höhe im Grand Hôtel des Rasses & Wellness\*\*\*. Im Stil der «Belle Époque» 1898 erbaut und im Herzen des

Waadtländer Jurabogens gelegen, bietet es einen atemberaubenden Panoramablick auf die Alpen mit Blick vom Mont-Blanc bis zur Jungfrau. Das 1. August-Galadiner wird aus frischen, regionalen und saisonalen Produkten zubereitet.

### 1. Tag: Creux-du-Van – Sainte-Croix / Les Rasses

Wir beginnen unsere 1. August-Reise mit einem Kaffeehalt am Bielersee. Anschliessend erklimmen wir den ersten «Jurabalkon» und besuchen den atemberaubend schönen Felskessel des Creux-du-Van. Seine hufeisenförmigen Steilwände bieten einen der spektakulärsten Rundblicke der Schweiz. Dazu gibt es Steinböcke und Gämsen zu beobachten! Das Mittagessen nehmen wir im nahegelegenen Bauernhof-Restaurant ein. Am Nachmittag besteigen wir die Bahn: Die Schmalspurbahn, die durch Tannenwälder und an Felswänden entlang Yverdon-les-Bains mit den Naturlandschaften von Sainte-Croix/Les Rasses verbindet, bietet ein aussergewöhnlich schönes Panorama mit Blick auf das Mittelland und die Alpen. Nach dem Zimmerbezug im Hotel freuen wir uns auf das festliche 1. August-Galadiner. Die passende musikalische Unterhaltung zum Festtag darf natürlich nicht fehlen.



### Entspannen und geniessen

- ✓ mit unseren SETRA TopClass und ComfortClass Reisebussen,
- ✓ unseren erfahrenen Chauffeuren und
- ✓ unseren kompetenten Reiseleitungen

### Leistungen

- ✓ Kaffee / Gipfeli am 1. Tag
- ✓ Übernachtung und Frühstücksbuffet im Grand Hôtel des Rasses & Wellness\*\*\* in Les Rasses
- ✓ 1. August-Galadiner
- ✓ Mittagessen am 1. und 2. Tag
- ✓ Bahnfahrt Yverdon – Sainte-Croix
- ✓ Schifffahrt Lac des Brenets

### Preis pro Person in CHF

Doppelzimmer	490.–
Einzelzimmer	550.–
Annulations-/SOS-Schutz	20.–

### 2. Tag: Lac des Brenets – Freiberge – Saint-Ursanne

Wir wechseln die Jurakette und begeben uns an den Flusslauf des Doubs an die französische Grenze. Die Fahrt mit einem der Panoramaschiffe auf dem Lac des Brenets hält so manche Überraschung bereit: imposante Klippen, tiefblaues Wasser und bei der Ankunft führt ein kurzer Spaziergang zum spektakulären Wasserfall «Saut du Doubs». Nach dem Mittagessen fahren wir über die Hochebene der Freiberge ins mittelalterliche Städtchen Saint-Ursanne am Doubs. Die markante Brücke Saint-Jean Népomucène und drei weitere Stadttore sind die einzigen Zugänge zur Altstadt. Der auch «Perle des Juras» genannte Ort verfügt über ein bemerkenswertes Erbe an historischen Gebäuden, darunter die Stiftskirche und der Kreuzgang aus romanischer Zeit. Über den Passweg kehren wir anschliessend in den Oberaargau zurück.

Samstag, 10. August, bis Freitag, 16. August 2024

## Normandie



Die Normandie – das sind schwindelerregende Klippen und Kreidefelsen, wunderschöne Strände sowie zauberhafte Dörfer und Städte mit jeder Menge Geschichte. Vor 80 Jahren fand an der Küste der Normandie eines der bedeutendsten Ereignisse der jüngeren Weltgeschichte statt: die Invasion der Alliierten. Unzählige Museen, Denkmäler und Überreste an Originalschauplätzen zeugen von dieser denkwürdigen Zeit. Daneben hat die Normandie zahlreiche kulturelle Schätze und gastronomische Kostbarkeiten zu bieten. Der wilde Atlantik mit seinen spektakulären Gezeiten ist dabei ein ständiger Begleiter.

### 1. Tag: Schweiz – Paris – Rouen

Wir fahren mit dem Reisebus quer durch Frankreich an den Unterlauf der Seine und übernachten in Rouen, der Hauptstadt der Normandie.

### 2. Tag: Étretat – Invasionsküste – Bayeux

Wir fahren an die Atlantikküste nach Étretat und bestaunen die spektakulären Kreideklippen entweder gemütlich von der Standpromenade aus oder erleben sie auf dem Panoramaweg aus verschiedenen Perspektiven. Auf der Weiterfahrt überqueren wir die gigantische Hängebrücke «Pont de Normandie», die bei Le Havre die Meeresmündung der Seine überquert. Den Mittag verbringen wir im malerischen Fischer- und Künstlerort Honfleur. Am Nachmittag gelangen wir zu zwei für den 2. Weltkrieg prägenden Landungsstränden der Alliierten bei Arromanches, Juno Beach und Omaha Beach, und können die Geschichte der Landung im brandneuen Museum wirklichkeitsnah nachempfinden. Anschliessend Zimmerbezug und Abendessen im nahegelegenen Hotel in Bayeux.



### 3. Tag: Ausflug Cotentin-Halbinsel

Nach dem Frühstück fahren wir zunächst nach Colleville-sur-Mer. Direkt an den Hängen von Omaha Beach besuchen wir den Friedhof zu Ehren der gefallenen und vermissten amerikanischen Soldaten. Die eindrucksvolle Anreihung der scheinbar endlosen Marmorkreuzreihen berührt und lässt uns in die schwere Vergangenheit der Normandie eintauchen. Anschliessend fahren wir an die äusserste Spitze der Cotentin-Halbinsel zum bald 200-jährigen Leuchtturm von Gatteville, mit 75 m auch heute noch der zweithöchste Leuchtturm Europas. Wer mag, erklimmt die Stufen bis zur Aussichtsplattform. Den Mittag verbringen wir im schmucken Hafenstädtchen Barfleur. Am Nachmittag erleben wir die Gezeiten hautnah: Wir besteigen das Amphibienschiff und entdecken die Insel Tatihou, ein wahres Vogelparadies und mit ihrem historischen Wehrturm prägend für die Ostküste der Halbinsel. Abendessen im Hotel.



#### 4. Tag: Ausflug Mont-Saint-Michel

Unser heutiger Ausflug führt uns zum legendären Klosterberg Mont-Saint-Michel. Victor Hugo nannte ihn «Pyramide des Meeres» und sagt damit alles. Denn hier bietet sich ein doppeltes Schauspiel: ein einzigartiges Kulturdenkmal mit einer bewegten Geschichte inmitten einer ebenso faszinierenden Naturlandschaft. Wir erkunden das befestigte Klosterstädtchen mit seiner markanten Abteikirche. Nach dem freien Mittag kehren wir nach Bayeux zurück, wo Zeit bleibt, um die mittelalterlichen Gassen der Stadt mit der Kathedrale zu erleben oder den weltbekannten «Teppich von Bayeux» zu bestaunen.

#### 5. Tag: Ausflug Saint-Malo

Wir fahren wieder westwärts Richtung Bretagne und machen Halt im Hafenstädtchen Cancale. Bei einem Austernzüchter erfahren wir mehr über die gefragten Meeresfrüchte, selbstverständlich dürfen Sie auch kosten. Den Mittag verbringen wir im nahegelegenen Saint-Malo, der alten Korsarenstadt mit seinem historischen Stadtkern und

seinen gewaltigen Festungsmauern. Am Nachmittag überqueren wir die Meeresmündung des Flusses Rance und entdecken das grösste Gezeitenkraftwerk der Welt, das den grössten Teil seiner Leistung aus den Strömungen von Ebbe und Flut zieht. Abendessen im Hotel.

#### 6. Tag: Bayeux – Amiens – Reims

Heute nehmen wir Abschied von der Normandie, jedoch nicht ohne die famosen Apfelgetränke der Normandie gekostet zu haben. Wir besuchen einen traditionsreichen Produktionsbetrieb im Herzen der Apfelkulturen und erfahren mehr über die Kultivierung und Herstellung von Cidre, Pommeau und Calvados. Über Amiens erreichen wir gegen Abend Reims. Zimmerbezug Hotel und Abendessen im nahegelegenen Restaurant.

#### 7. Tag: Reims – Strassburg – Schweiz

Mit vielen bewegenden Erlebnissen im Gepäck treten wir via Strassburg und Basel die Heimreise in die Schweiz an.

### Entspannen und geniessen

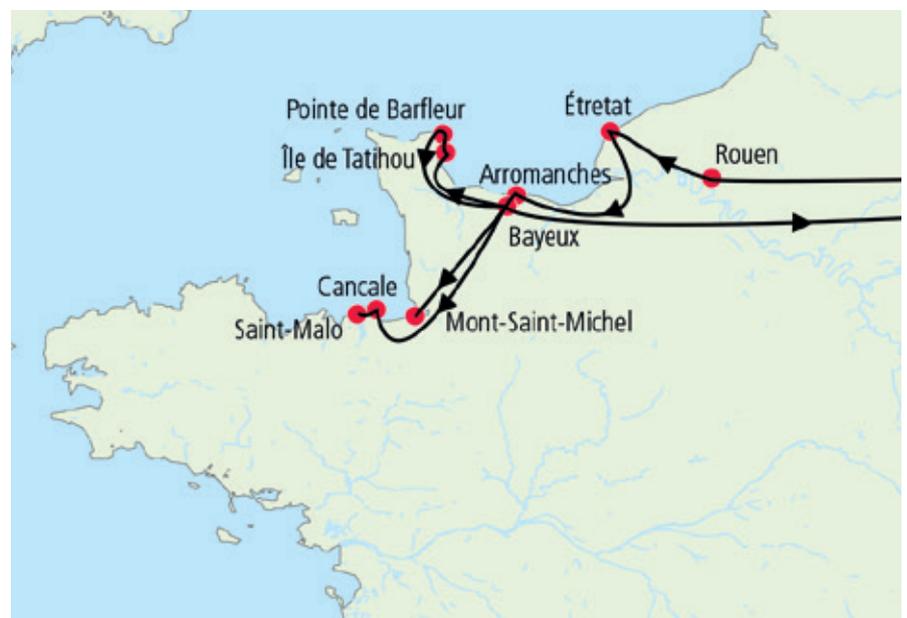
- ✓ mit unseren SETRA TopClass und ComfortClass Reisebussen,
- ✓ unseren erfahrenen Chauffeuren und
- ✓ unseren kompetenten Reiseleitungen

### Leistungen

- ✓ 1 Übernachtung im Best Western Plus Hôtel le Conquérant\*\*\*\* in Rouen
- ✓ 4 Übernachtungen im Novotel Bayeux\*\*\*\*
- ✓ 1 Übernachtung im Hôtel Akena Reims\*\*\*
- ✓ 6x Halbpension (Abendessen, Frühstücksbuffet)
- ✓ Eintritt Landungsmuseum Arromanches
- ✓ Schifffahrt Île de Tatihou
- ✓ Besuch Austernfarm Cancale
- ✓ Besuch Calvados-Produktionsbetrieb

### Preis pro Person in CHF

Doppelzimmer/-kabine	CHF 1640.–
Einzelzimmer/-kabine	CHF 2180.–
Annullations-/SOS-Schutz	CHF 80.–



Montag, 19. August, bis Sonntag, 25. August 2024

## Seniorenferienwoche Seefeld



Eingebettet in eine atemberaubende Berglandschaft auf 1200 m im Herzen der Tiroler Alpen liegt der idyllische Erholungsort Seefeld mit abwechslungsreichen Ausflugsmöglichkeiten. Das Seefelder Hochplateau ist eine der aussergewöhnlichsten und beeindruckendsten Regionen Tirols. Kultur und Tradition sowie die einmalige Bergwelt laden ein zu Erholung und Ruhe. Wir spazieren durch die älteste Fußgängerzone Tirols oder flanieren der Seepromenade am Wildsee entlang. Wir erleben urchiges Brauchtum, Tradition und Kultur und lassen es uns gut gehen bei Tiroler Schmankerl und anderen kulinarischen Leckerbissen.

Nachhaltig, familiengeführt, herzlich: das ist unser Hotel Central\*\*\*\* direkt im Herzen von Seefeld. Es zeichnet sich aus durch seine individuelle Betreuung, die ausgezeichnete Küche mit traditionellem Essen und das gemütliche Wohnen durch den Komfort der geräumigen und hellen Zimmer. In den grosszügigen Wellnesseinrichtungen finden Körper, Geist und Seele ihre natürliche Balance. Entspannen Sie sich in der Sauna, dem Dampfbad oder in den Frischwasser-Sprudelbädern.

### 1. Tag: Schweiz – Kempten – Fernpass – Seefeld

Wir verlassen die Schweiz über St. Margrethen

und fahren durch das Allgäu nach Kempten zum Mittagessen. Weiterfahrt über den Fernpass ins Tirol bis zum Hotel nach Seefeld. Zimmerbezug und Abendessen.

### 2. und 6. Tag: Zur freien Verfügung

Geniessen Sie die Annehmlichkeiten des Hotels und erkunden Sie die nähere Umgebung. Unsere Reiseleitung hilft gerne bei der Tagesplanung.

### 3. Tag: Ausflug Sölden/Timmelsjoch

Heute fahren wir ins Ötztal. Bergwälder, Almen, Felslandschaft und ganz oben das gleissende Gletschereis: Die beeindruckenden Ötztaler und Stubai Alpen prägen das Gebiet des Naturparks Ötztal. Wir verbringen den Mittag im Weltcup-Skiort Sölden. Bei gutem Wetter steigen wir mit dem Reisebus hinauf auf das Timmelsjoch auf 2474 m und geniessen das grossartige Bergpanorama. Abendessen im Hotel.

### 4. Tag: Ausflug Bad Tölz – Tegernsee

Über 300 grössere und kleinere Seen gehören zu den bayerischen Seen. Auf dem Weg zum kristallklaren Tegernsee machen wir halt in Bad Tölz, spazieren durch die historische Marktstrasse und geniessen einen Kaffee oder das Alpenpanorama hoch über dem Städtchen auf dem Kalvarienberg. Zur wohl schönsten Art, den blaugrün schim-

### Entspannen und geniessen

- ✓ mit unseren SETRA TopClass und ComfortClass Reisebussen,
- ✓ unseren erfahrenen Chauffeuren und
- ✓ unseren kompetenten Reiseleitungen

### Leistungen

- ✓ Kaffee/Gipfeli am 1. Tag
- ✓ Mittagessen am 1. Tag
- ✓ 6 Übernachtungen Hotel Central\*\*\*\* in Seefeld
- ✓ 6x reichhaltiges Frühstücksbuffet mit Bio-Ecke
- ✓ 6x 4-Gang Wahlmenü mit zusätzlichem Salatbuffet
- ✓ Grosse Seerundfahrt Tegernsee
- ✓ Freie Nutzung der Wellness-Anlage
- ✓ Gästekarte PlateauCard

### Preis pro Person in CHF

Doppelzimmer	1290.–
Einzelzimmer	1450.–
Annulations-/SOS-Schutz	80.–

mernden Tegernsee und seine Umgebung zu erkunden, gehört eine grosse Rundfahrt mit dem Ausflugsschiff. Auf dem Deck geniessen wir den wunderbaren Ausblick auf die malerischen Uferorte und die schönen Berge. Abendessen im Hotel.

### 5. Tag: Ausflug Garmisch-Partenkirchen – Eibsee

Der Eibsee bei Garmisch-Partenkirchen mit seinem grün schimmernden, kristallklaren Wasser und dem Zugspitzmassiv im Hintergrund erwartet uns. Wir geniessen den freien Aufenthalt am See. Die ganz Mutigen wagen die fakultative Seilbahnfahrt auf die Zugspitze, das höchste Bergerlebnis in Deutschland. Abendessen im Hotel.

### 7. Tag: Seefeld – Bielerhöhe – Schweiz

Wir nehmen Abschied von Seefeld und geniessen die gemütliche Heimfahrt via Bielerhöhe, Feldkirch, Sargans zurück in den Oberaargau.



Dienstag, 27. August, bis Sonntag, 1. September 2024

## Veloreise Elsass – Markgräflerland



Malerische Fachwerkdörfer, sanfte Berge, deftige Sauerkrautgerichte und Hänge voll mit Weinreben – das ist das Elsass. Weinberge, Wiesen und Täler, eine farbenfrohe Landschaft, von der Sonne verwöhnt – das ist das Markgräflerland. Velotouren in der abwechslungsreichen Rheinebene zwischen Vogesen und Schwarzwald bedeuten puren Höchstgenuss. Die Radwege führen durch romantische Fachwerkstädte und sonnendurchflutete Weinberge, in weite Wälder und faszinierende Flusstäler. Bei einem Glas regionalem Wein und lokalen Spezialitäten geniessen wir die spektakulären Aussichten und sammeln neue Kraft, um anschliessend wieder leidenschaftlich in die Pedale treten zu können.

Die Velotouren werden von unseren Veloleitern sorgfältig geplant und rekognosziert. Der Reisebus begleitet uns in der Regel, was ein individuelles Umsteigen ermöglicht. Mit unserem modernen Veloanhänger reist auch Ihr E-Velo sicher mit.

Ausgangspunkt für unsere Velotouren ist das Eden Hotel an den Themen\*\*\*S in Bad Krozingen, mitten in der weiten Rheinebene zwischen Schwarzwald und Vogesen gelegen. Nur wenige Schritte entfernt liegt die Vita Classica Therme, die mit allen Annehmlichkeiten zur Entspannung und Regeneration ausgestattet ist.

### 1. Tag: Prolog Sasbach am Kaiserstuhl – Bad Krozingen

Über den Schwarzwald und Freiburg im Breisgau fahren wir bis Sasbach am Kaiserstuhl, wo wir unsere Velos in Empfang nehmen. Der ca. 35 km lange Prolog führt uns mehrheitlich am Rhein entlang bis zu unserem Hotel.

### 2. Tag: Rhein-Rhone-Kanal

Radstrecke ca. 50 km

Nach der frühmorgendlichen Stärkung bringt uns

der Bus nach Niffer, zum östlichen Ende des 237 km langen Rhein-Rhone-Kanals. Die Strecke führt auf der EuroVelo 6-Route grösstenteils direkt am Kanal entlang. Wir passieren malerische Orte wie Zillisheim, Heidwiller und Eglingen und bestaunen die eindrückliche Schleusen-Kaskade.

### 3. Tag: Elsässer Weinstrasse

Radstrecke ca. 45 km

Nach einer Rundfahrt mit dem Boot durch die Kanäle von Strassburg fahren wir mit dem Bus nach Obernai, wo die Elsässer Weinstrasse beginnt. Die Route führt durch Weinberg-Terrassen und blumengeschmückte Weindörfer. Kurz vor Colmar verladen wir die Velos in den Bus.

### 4. Tag: Freier Tag – Besuch Weingut

Wer Lust hat, entspannt sich heute in der Vita Classica Therme gegenüber vom Hotel, legt einen gemütlichen Bummel in der Kurstadt ein oder besteigt das Velo und besucht das benachbarte mittelalterliche Städtchen Staufen im Breisgau. Am Nachmittag fahren wir ins hübsche elsässische Weindorf Kientzheim zur Domaine Paul Blanck & Fils. Winzer Philippe Blanck begleitet uns bei der lehrreichen Weindegustation von Riesling, Gewürztraminer & Co.



### Entspannen und geniessen

- ✓ mit unseren SETRA TopClass und ComfortClass Reisebussen,
- ✓ unseren erfahrenen Chauffeuren und
- ✓ unseren kompetenten Reiseleitungen

### Leistungen

- ✓ 5 Übernachtungen Eden Hotel an den Themen\*\*\*S in Bad Krozingen
- ✓ 5x Halbpension (Frühstücksbuffet, Abendessen)
- ✓ 5 Velotouren mit erfahrenen Veloleitern
- ✓ Bootsfahrt Strassburg
- ✓ Besuch Weingut mit Degustation
- ✓ 1x Eintritt in die Vita Classica Therme
- ✓ Gästekarte Bad Krozingen

### Preis pro Person in CHF

Doppelzimmer	1290.–
Einzelzimmer	1350.–
Annulations-/SOS-Schutz	60.–

### 5. Tag: Kaiserstuhl-Rundfahrt

Radstrecke ca. 60 km

Heute lernen wir auf einer Rundfahrt mit dem Velo die Region rund um den Kaiserstuhl kennen, das sonnenreichste und wärmste Rebengebiet Deutschlands. Wir steigen in Breisach am Rhein auf die Velos und lassen die Szenerie mit schmucken Weindörfern, Rebbergen und wunderschönen Landschaften an uns vorbeiziehen.

### 6. Tag: Kürbiswelt – Schweiz

Heute besuchen wir den Bohrerhof in Hartheim. Die kreative Kürbiswelt bringt Jung und Alt gleichermaßen zum Staunen. In den lichtdurchfluteten Räumlichkeiten des Restaurants werden alle Speisen in einer offenen Küche frisch zubereitet und im Landmarkt finden die Gäste ein breites Sortiment an heimischen Produkten. Anschliessend Heimreise in die Schweiz.

Mittwoch, 28. August, bis Donnerstag, 29. August 2024  
 Urchiges Appenzellerland



Die beiden Ostschweizer Kantone Appenzell Innerrhoden und Appenzell Ausserrhoden liegen inmitten einer sanften Hügellandschaft am Fuss des imposanten Alpsteinmassivs. Die Kantone sind traditionell und modern zugleich. Das Brauchtum wird in beiden Kantonen im Alltag gelebt und gerne gezeigt. Stolz tragen viele Appenzeller Frauen, Männer und Kinder ihre Tracht. Bräuche und Feste sind für viele ein selbstverständlicher Bestandteil im Jahreslauf. Das Brauchtum ist aber nicht nur nach aussen sichtbar, sondern tief in den Herzen und Seelen verankert. Auf unserer Reise lernen wir lebendige Ausschnitte des Appenzeller Brauchtums kennen und begegnen auch der einen oder anderen gastronomischen Spezialität. Unser Hotel Hecht\*\*\* befindet sich zentral im historischen Dorfkern von Appenzell, am Rande der bekannten Fussgängerzone, in der Nähe des Flusses Sitter und der Pfarrkirche St. Mauritius. Geniessen Sie den warmen Charme der gemütlichen, mit Sorgfalt renovierten Räume des historischen Altstadthauses.

### 1. Tag: Herisau und Appenzell

Via Hirzel und das Toggenburg erreichen wir Herisau, Hauptort des Kantons Ausserrhoden. Nach dem freien Mittagshalt besuchen wir die Kulturwerkstatt Appenzellerland, gegründet von Werner Alder, Hackbrettbauer und Nachkomme der bekannten Streichmusik Alder-Dynastie. Im Rahmen eines Vortrages gibt er uns Einblicke in Geschichte, Entwicklung, Bau und in die vielfältige Klangwelt des Hackbretts, das sich in der Volksmusik und zunehmend auch in der modernen und klassischen Musik grosser Beliebtheit erfreut. Musikalische Kostproben umrahmen seine Ausführungen, welche mit einem Werkstattbesuch abgerundet werden. Mit den Appenzeller Bahnen fahren wir anschliessend von Herisau über Urnäsch nach Appenzell, Hauptort des Kantons Innerrhoden. Nach dem Zimmerbezug im Hotel bleibt etwas Zeit für einen Bummel durchs Städtchen, bevor wir dann für das Abendessen eintauchen in Grossmutter's Bauernhaus «Schnuggebock», in die Welt der vergangenen, gemütlichen Stuben.

### Entspannen und geniessen

- ✓ mit unseren SETRA TopClass und ComfortClass Reisebussen,
- ✓ unseren erfahrenen Chauffeuren und
- ✓ unseren kompetenten Reiseleitungen

### Leistungen

- ✓ Kaffee / Gipfeli am 1. Tag
- ✓ Übernachtung im Hotel Hecht\*\*\* in Appenzell
- ✓ Frühstücksbuffet
- ✓ Abendessen im «Schnuggebock»
- ✓ Vortrag «Rund ums Hackbrett»
- ✓ Besichtigung Appenzeller Alpenbitter

### Preis pro Person in CHF

Doppelzimmer	370.–
Einzelzimmer	390.–

### Für Geburtstagskinder Juli und August

Doppelzimmer	305.–
Einzelzimmer	325.–
Bahnfahrt Herisau – Appenzell mit Halbtax	12.– 6.–
Annulations-/SOS-Schutz	20.–



### 2. Tag: Alpenbitter und Schwägalp

Nach dem reichhaltigen Frühstücksbuffet spazieren wir gemütlich zum Haus des preisgekrönten und allseits bekannten Appenzeller Alpenbitters. Vor über hundert Jahren schuf Emil Ebnetter in Appenzell ein alkoholisches Getränk, dessen Rezept bis heute in Familienbesitz ist. Bekannt sind einzig die Zutaten: 42 Kräuter und Gewürze. Auf einem Rundgang durch den Betrieb erfahren wir mehr über die Kräutermischung, die Herstellung des Alpenbitters und den traditionsreichen Familienbetrieb. Zum Abschluss unserer Reise ins Appenzellerland verbringen wir den freien Mittag auf der Schwägalp, bekannt durch den traditionellen Bergschwinget und Ausgangspunkt der Seilbahn auf den Säntis. Über den Ricken kehren wir am Nachmittag in den Oberaargau zurück.

Mittwoch, 4. September, bis Sonntag, 8. September 2024

## Flussabenteuer Donau



Die Donau, nach der Wolga der zweitlängste Fluss Europas, erreicht in Regensburg den nördlichsten Punkt. Die Landstriche im Donau- und Altmühltal gehören zu den faszinierendsten Flusslandschaften Bayerns. Architektur und Natur verbinden sich zu einer harmonischen Einheit. An Bord der Ausflugsschiffe haben Sie einen einzigartigen Blick auf gewaltige Felsmassive, faszinierende Bauwerke und romantische Landschaften. Wir erkunden ausgiebig die Flusslandschaften in und um Regensburg, bevor wir in Passau, dem «bayerischen Venedig», zur abschliessenden Erlebnistour mit dem Kristallschiff starten.

### 1. Tag: Schweiz – Bregenz – Augsburg – Regensburg

Wir reisen via Bregenz durch das Allgäu nach Augsburg und treffen am späteren Nachmittag in Regensburg ein. Zimmerbezug im Hotel und Abendessen im nahe gelegenen Restaurant.

### 2. Tag: Schifffahrt Altmühltal

Wir besteigen in Kelheim das Ausflugsschiff. Gleich nach dem Ablegen erleben Sie die viel-



leicht erste Schleusenfahrt Ihres Lebens. In der 190 m langen und 12 m breiten Schleuse wird das Schiff um 8 m angehoben. Sehen und spüren Sie den Höhen- und Temperaturunterschied! Das Altmühltal und der Main-Donau-Kanal zwischen Kelheim und Riedenburg sind am besten vom Schiff aus erlebbar. Burgen, Schlösser und eine traumhafte Landschaft erwarten Sie. Am Ende der Fahrt legt das Schiff im malerischen Riedenburg zu Füssen der Rosenberg an. Hier laden Sie Restaurants und Eisdielen zum Verweilen ein. Zurück in Regensburg haben Sie den Rest des Nachmittags und den Abend zur freien Verfügung. Wer mag, kommt am Abend mit auf eine romantische Abendrundfahrt auf der Donau mit Abendessen.

### 3. Tag: Donaudurchbruch und Hopfen-erlebnis

Zwischen Kelheim und Kloster Weltenburg hat die Donau ein grandioses Naturschauspiel geschaffen. Wir erleben die einzigartige Fahrt mit dem Schiff durch den Donaudurchbruch, die tiefste und engste Stelle der bayerischen Donau. Bis zu 80 m steil aus dem Wasser aufragende Felsformationen säumen den Weg durch das Naturschutzgebiet «Weltenburger Enge» zum Kloster Weltenburg.

Zu Bayern gehört das Bier. Am Nachmittag machen wir uns auf ins Hopfenland Hallertau. Auf einer Erlebnistour erfahren wir alles über den Anbau und die Ernte sowie das Leben einer Hopfenbauernfamilie. Natürlich werden auch einige Köstlichkeiten probiert – auch nicht-alkoholische. Den Tag runden wir mit einem währschaften Abendessen auf dem Lande ab.

### 4. Tag: Passau – Erlebnistour mit dem Kristallschiff

Heute machen wir uns auf nach Passau, wo der

### Entspannen und geniessen

- ✓ mit unseren SETRA TopClass und ComfortClass Reisebussen,
- ✓ unseren erfahrenen Chauffeuren und
- ✓ unseren kompetenten Reiseleitungen

### Leistungen

- ✓ Kaffee / Gipfeli am 1. Tag
- ✓ 4 Übernachtungen im Hotel Holiday Inn Express\*\*\*\* in Regensburg
- ✓ 4x Frühstücksbuffet
- ✓ 2x Abendessen in lokalen Restaurants
- ✓ Flussschifffahrten Altmühltal, Donaudurchbruch, Passau
- ✓ Hopfenerlebnistour

### Preis pro Person in CHF

Doppelzimmer	960.–
Einzelzimmer	1090.–
Romantische Abendrundfahrt auf der Donau mit Abendessen	50.–
Annulations-/SOS-Schutz	60.–

Inn mit der Donau zusammenfliesst. Das Stadtbild Passaus wurde massgeblich von italienischen Baumeistern geprägt, daher auch ihr bezauberndes, südländisches Flair. Wir starten mit dem Kristallschiff (rund eine Million Svarovski-Kristalle sind auf diesem Erlebnisschiff verbaut!) auf eine unvergessliche Fahrt. Lassen Sie sich von einem glitzernden Traum aus Wasser und Kristall verzaubern. Nach der Mittagspause lernen wir das «Venedig Bayerns» auf einem geführten Spaziergang durch die Altstadt noch etwas besser kennen. Individuelle Abendgestaltung in Regensburg.

### 5. Tag: Regensburg – Ulm – Singen – Schweiz

Der Heimweg führt uns über Baden-Württemberg und Schaffhausen zurück in den Oberaargau.

Sonntag, 8. September, bis Sonntag, 15. September 2024 (7 Nächte)  
Sonntag, 15. September, bis Samstag, 21. September 2024 (6 Nächte)

## Badeferien Toskana



Die Toskana, bekannt für ihre hügelige Landschaft, die sich besonders durch die vielen Pinien, Olivenbäume und Weinreben auszeichnet, gilt als eine der schönsten Landstriche Italiens. Der September mit seinem oft schönen Spätsommerwetter ist ideal für einen Badeurlaub. Feinste, weisse Sandstrände, dunklere Steinstrände, kleine Buchten und üppige Pinienwälder wechseln sich ab. Die flachen Strände laden zum Baden oder zu gemütlichen Strandwanderungen ein.

Unser bewährtes Hotel Riva del Sole\*\*\*\* Resort & Spa liegt an einzigartiger Lage direkt am Meer inmitten der Küstenregion der Toskana. Bis ins Zentrum von Castiglione della Pescaia, dem gepflegten Badeort mit seinem historischen Stadtkern, sind es nur 2 km. Ein mediterraner Naturpark mit dem typischen Pinienwald umgibt das 4-Sterne-Hotel. Die klimatisierten Zimmer sind ausgerüstet mit TV, Telefon, Wi-Fi, Safe, Föhn, Balkon oder Terrasse. Sonnenliegen, Sonnenschirme und Badetücher sind am privaten Sandstrand sowie an den Pools inklusive. Eine hochwertige Alternative zum Strandaufenthalt

bieten ein Meerwasser-Schwimmbad, ein Süswasser-Becken, ein Whirlpool und ein grosser Spa-Wellnessbereich. Das Restaurant verwöhnt uns mit einem grandiosen Frühstücksbuffet und am Abend mit authentischen, italienischen Köstlichkeiten.

### 1. Tag: Schweiz – Castiglione della Pescaia

Im bequemen Reisebus erreichen wir via Milano und Livorno unser Hotel in Castiglione della Pescaia. Während der Fahrt verpflegen wir uns auf Autobahnraststätten individuell.

### 2. bis 7. Tag (Woche 1)

### 2. bis 6. Tag (Woche 2)

Geniessen Sie Ihre wohlverdienten Ferien in vollen Zügen und tanken Sie Wärme und Licht! Ob baden, Sonne tanken, spazieren, Velo fahren, Nordic Walking, Tennis oder Ausflüge – Ihren Freizeitwünschen und -sehnsüchten sind kaum Grenzen gesetzt. Die faszinierende und abwechslungsreiche Gegend rund um Castiglione della Pescaia bietet unzählige Angebote und Möglich-

### Entspannen und geniessen

- ✓ mit unseren SETRA TopClass und ComfortClass Reisebussen,
- ✓ unseren erfahrenen Chauffeuren und
- ✓ unseren kompetenten Reiseleitungen

### Leistungen

- ✓ 7 Übernachtungen (Woche 1), 6 Übernachtungen (Woche 2) mit Halbpension im Hotel Riva del Sole\*\*\*\* Resort & Spa in Castiglione della Pescaia
- ✓ Strandservice: Badetuch, Liegestuhl, Sonnenschirm

### Preis pro Person in CHF

#### Woche 1, 7 Nächte, 8.-15.9.2024

Doppelzimmer	1310.–
Doppelzimmer zur Alleinbenützung	1450.–

#### Woche 2, 6 Nächte, 15.-21.9.2024

Doppelzimmer	1130.–
Doppelzimmer zur Alleinbenützung	1250.–

Annullations-/SOS-Schutz	80.–
Fakultative Ausflüge vor Ort buchbar	

keiten, um die Ferien voll und ganz zu geniessen und die wertvolle Erholungszeit auszukosten. Fahrräder können im Hotel gemietet werden. Ausflüge werden vor Ort durch unsere Reiseleitung angeboten und bei genügender Personenzahl durchgeführt.

### 8. Tag (Woche 1), 7. Tag (Woche 2)

Entspannt und erholt treten wir die Heimreise in den Oberaargau an.



Montag, 23. September, bis Dienstag, 24. September 2024  
**Goldene Weinberge am Genfersee**



Das am Genfersee zwischen Lausanne und Schloss Chillon gelegene Weingebiet Lavaux ist eine der schönsten Landschaften der Schweiz. Die von Menschenhand geschaffenen Weinterrassen wurden von der UNESCO als Weltkulturerbe anerkannt. Auch heute noch pflegen die hier ansässigen Winzerfamilien den zeitlosen Charme dieser Gegend und sind die Hüter der goldenen Reben und der darin eingebetteten malerischen Dörfer – und natürlich auch der bekannten Weine wie Dézaley oder Epresses. Gegenüber bieten die Walliser und Savoyer Alpen eine fantastische Kulisse. Einen noch spektakuläreren Panoramablick auf die Alpen und den See bietet der Rochers-de-Naye auf über 2000 m Höhe. Wir übernachten in Villeneuve direkt am Ufer des Genfersees im Hotel du Port\*\*\*. Die Uferpromenade mit ihren Parkanlagen und Cafés bietet eine wunderbare Umgebung zum Bummeln und Geniessen.

**1. Tag: Lavaux – Vevey – Villeneuve**

Wir reisen via Freiburgerland an den Genfersee ins Lavaux. Im Winzerdorf Grandvaux besteigen wir das Ausflugszüglein, das uns auf einer gemütlichen Rundfahrt auf der Panoramastrasse mitten durch die farbigen Weinterrassen von Epresses, Dézaley und Riex führt. Den freien Mittagsaufenthalt geniessen Sie in Vevey am Ufer des Genfersees. Nach dem Mittagessen besteigen wir das Kursschiff und fahren über Montreux direkt zu unserem Hotel in Villeneuve. Wer beim Vorbeifahren auf den Geschmack gekommen ist, macht mit beim fakultativen Besuch im Schloss Chillon. Abendessen im Hotel.

**2. Tag: Rochers-de-Naye**

Die malerische Fahrt mit der Zahnradbahn führt von Montreux am Ufer des Genfersees hoch hinauf in luftige Berglandschaften. Mit mehr als 1600 m Höhenunterschied klettert die Bahn auf

**Entspannen und geniessen**

- ✓ mit unseren SETRA TopClass und ComfortClass Reisebussen,
- ✓ unseren erfahrenen Chauffeuren und
- ✓ unseren kompetenten Reiseleitungen

**Leistungen**

- ✓ Kaffee / Gipfeli am 1. Tag
- ✓ Übernachtung Hotel du Port\*\*\* in Villeneuve
- ✓ Halbpension (Abendessen, Frühstücksbuffet)
- ✓ Fahrt mit dem Ausflugszüglein durch die Reben des Lavaux
- ✓ Fahrt auf den Rochers-du-Naye inkl. Mittagessen
- ✓ Riviera Card

**Preis pro Person in CHF**

Doppelzimmer	395.–
Einzelzimmer	435.–

**Für Geburtstagskinder  
 September und Oktober**

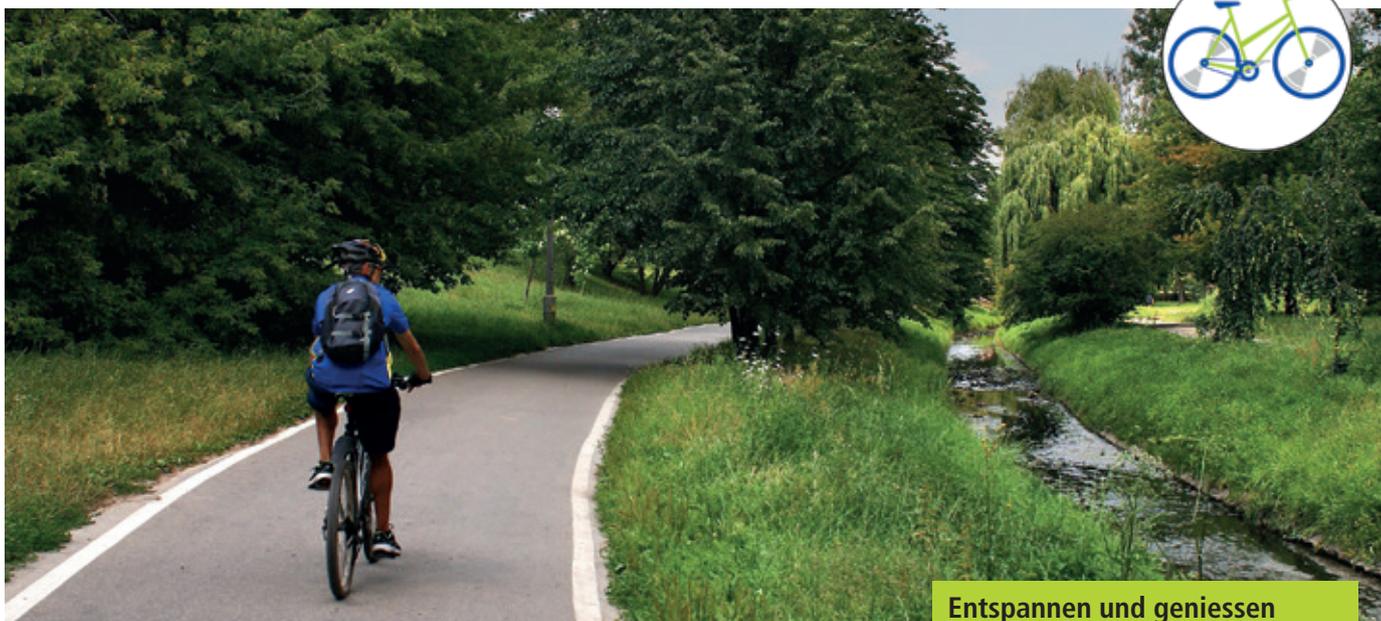
Doppelzimmer	330.–
Einzelzimmer	370.–
Zuschlag grosses Doppelzimmer	45.–
Schiffahrt Genfersee	26.–
mit Halbtax	13.–
Annullations-/SOS-Schutz	20.–



den Rochers-de-Naye – vorbei an Feldern, Dörfern und Wäldern. Mit zunehmender Höhe gibt die eng am Hang entlangführende Bahnstrecke ihre spektakuläre Sicht auf den Genfersee und die umliegenden Berge frei. Wenn man sich an dieser in der Schweiz einzigartigen Aussicht sattgesehen hat, lohnt sich ein Besuch im Alpengarten «La Rambertia», um dort eine Sammlung von 1000 Alpenpflanzen zu bewundern. Auch das «Murmeltierparadies» ist einen Besuch wert. Wir geniessen das Mittagessen und die Kulisse in vollen Zügen. Mit wunderbaren Eindrücken vom Genfersee kehren wir am Nachmittag in den Oberaargau zurück.

Freitag, 27. September, bis Samstag, 28. September 2024

## Velo-Zweitagesreise ins Rheintal



Von ganz besonderem Reiz präsentiert sich das Rheintal auf unserer Zweitages-Veloutour. Erst umrahmt von gewaltigen Bergmassiven zieht sich das Tal nordwärts durch die Weinberge der Bündner Herrschaft, später über weite Felder und von der Landwirtschaft geprägte Dörfer. Unsere Route verläuft teilweise entlang des bekannten Rheinradwegs, der von der Rheinquelle am Oberalp bis zur Rheinmündung an der Nordsee führt.

Wir übernachten im Hotel Post\*\*\* in Sargans, ziemlich genau in der Mitte unserer Zweitagesfahrt. Alle Zimmer sind mit zeitgemässer Möblierung und Infrastruktur ausgestattet. Am Morgen erwartet uns ein für diese Klasse aussergewöhnliches Frühstücksbuffet mit diversen einheimischen Produkten und hervorragenden Kaffeespezialitäten, welche einen sportlichen Start in den Tag ermöglichen. Das Hotel stellt einen gut ausgestatteten Fahrradraum mit Werkzeug, Putzutensilien und Wäscheservice sowie E-Velo-Stromanschlüssen zur Verfügung.

### 1. Tag: Bonaduz – Bündner Herrschaft – Sargans

Radstrecke ca. 50 km

Wir fahren mit unserem Reisebus am Zürichsee und Walensee entlang, vorbei an Sargans in die Region von Bonaduz beim Zusammenfluss von Vorder- und Hinterrhein. Hier besteigen wir nach einem kleinen Aufwärmen unsere Velos und fahren entlang des Rheins eine erste kurze Strecke vor dem Mittagshalt.

Gestärkt geht es vorbei an Chur dem Rhein entlang durch ein immer breiter werdendes Tal. Weite Blicke über offene Landschaft vermischen sich mit der wunderschönen Alpenkulisse. Nach den ersten Kilometern, die fast ausschliesslich bergab führen, verlassen wir das Ufer des Rheins und machen einen Abstecher in eine etwas hügelige-

re Gegend. Das Gebiet der Bündner Herrschaft, fruchtbarer Garten und Weinstube des Kantons Graubünden, liegt auf Schuttkegeln aus Schiefer. An den sonnenverwöhnten Hängen wachsen Weinreben soweit das Auge reicht. Wer weiss, vielleicht gibt's einen kleinen Halt bei einem Winter?

Beflügelt von den wunderbaren Eindrücken radeln wir die letzte Strecke bis nach Sargans in unser Hotel. Zimmerbezug und Abendessen.

### 2. Tag: Sargans – Vaduz – Feldkirch – Diepoldsau

Radstrecke ca. 57 km

Nach dem Frühstück verladen wir unser Gepäck im Reisebus und schwingen uns mit Elan auf unsere Velos. Auf leicht abschüssiger Strecke rollen wir durch weite Felder und Wiesen. Und immer wieder fahren wir durch charmante Dörfer, oftmals nur vom Namen her bekannt, jetzt ganz nah mittendrin. Die Dämme entlang des Rheins bieten Lebensraum für viele Pflanzen und Tiere, auf den Kiesbänken brüten seltene Vögel. Bei Vaduz überqueren wir den Rhein und fahren



### Entspannen und geniessen

- ✓ mit unseren SETRA TopClass und ComfortClass Reisebussen,
- ✓ unseren erfahrenen Chauffeuren und
- ✓ unseren kompetenten Reiseleitungen

### Leistungen

- ✓ Kaffee / Gipfeli am 1. Tag
- ✓ Übernachtung Hotel Post\*\*\* in Sargans
- ✓ Frühstücksbuffet und Abendessen im Hotel
- ✓ Begleitung durch erfahrene Veloleiter

### Preis pro Person in CHF

Doppelzimmer	340.–
Einzelzimmer	360.–
Annullations-/SOS-Schutz	20.–

durchs «Ländle» bis Feldkirch. Durch die Auenwälder entlang des Vorarlberger Hauptflusses Ill kehren wir wieder zum Rhein zurück. Im Lauf des Nachmittages verladen wir in der Gegend des Grenzorts Diepoldsau die Velos und treten die Heimreise in den Oberaargau an.

Sonntag, 29. September, bis Freitag, 4. Oktober 2024  
 Almwandern im Salzburgerland



Das Grossarlal befindet sich ca. 70 km südlich der Mozartstadt Salzburg im Einzugsbereich Nationalpark Hohe Tauern. Eine ausgezeichnete Infrastruktur mit verschiedenen Bergbahnen in der Region sowie 400 km markierten Wanderwegen und an die 40 authentisch bewirtschafteten Almen bieten die idealen Voraussetzungen für unbeschwerte und abwechslungsreiche Wanderferien.

Unser Genusshotel Fichtenhof\*\*\*\* liegt umrahmt von einer malerischen Bergkulisse und bietet ein angenehmes familiäres Ambiente sowie modernen Wohnkomfort mit Spa- und Wellnessbereich gepaart mit kulinarischen Glücksmomenten.

### 1. Tag: Schweiz – Innsbruck – Grossarl

Wir reisen via Sargans, Feldkirch über den Arlbergpass nach Innsbruck und weiter dem Inn entlang, passieren Kitzbühel und erreichen das Pongau im Salzburgerland, wo wir ins malerische Grossarlal abbiegen. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

### 2. bis 5. Tag: Wanderungen à la carte

Das Grossarlal ist ein idealer Standort für Wan-

derfreunde. Das Angebot reicht von der gemütlichen Almwanderung bis zur anspruchsvollen Höhenwanderung. Zwei Beispiele:

Das Grossarlal ist bekannt für eine intakte Almwirtschaft. Im Hochtal angekommen, öffnen sich nach und nach ausgedehnte Seitentäler, die in den Sommermonaten von den heimischen Bauern als Alm bewirtschaftet werden. Eines dieser Seitentäler ist das Aigenalmtal mit der bewirtschafteten Mandlhütte. Auf 1300 m gelegen verwöhnt die Sennerin ihre Gäste neben einer köstlichen Brettljause auch mit einem selbstgemachten Kaiserschmarren. Ca. 400 Höhenmeter, ca. 3 Stunden Gehzeit.

Eine schöne Rundwanderung auf grösstenteils naturbelassenen Wegen führt über die Grosswildalm zum Penkkopf (2020 m) mit einem wunderschönen Panoramablick ins benachbarte Kleinarlital bis hin zum Dachstein und weiter zum Hochkönig. Weiter geht es zur Einkehr in die Karseggalm zum Willi. Sie ist die älteste bewirtschaftete Alm im Grossarlal. 800 Höhenmeter, ca. 6 Stunden Gehzeit.

Die Bergwanderungen werden je nach Witterung am Vorabend festgelegt. Sie haben jeden Tag die

### Entspannen und geniessen

- ✓ mit unseren SETRA TopClass und ComfortClass Reisebussen,
- ✓ unseren erfahrenen Chauffeuren und
- ✓ unseren kompetenten Reiseleitungen

### Leistungen

- ✓ Kaffee / Gipfeli am 1. Tag
- ✓ 5 Übernachtungen im Genusshotel Fichtenhof\*\*\*\* in Grossarl
- ✓ Halbpension mit reichhaltigem Frühstücksbuffet und Wahlmenü (5-7 Gänge) inkl. Salatbuffet und kleiner Käseauswahl zum Menüausklang
- ✓ Freie Nutzung des Spa-Bereichs mit Erlebnishallenbad und Saunalandschaft
- ✓ Begleitung der Wandertouren mit ausgebildeten Wanderleitern
- ✓ Täglicher Infotreff mit Tourenbesprechung

### Preis pro Person in CHF

Doppelzimmer	1150.–
Einzelzimmer	1290.–
Annullations-/SOS-Schutz	60.–

Wahl zwischen einer gemütlichen Wanderung und einer sportlichen, längeren Route. Beide Tagestouren werden von zwei ausgebildeten Wanderleitern durchgeführt, jeweils eine davon von einem einheimischen Wanderführer.

Wir empfehlen hohe Wanderschuhe mit Halt bis über die Knöchel, bequeme Kleidung, Regen-, Kälte- und Sonnenschutz sowie Wanderstöcke.

### 6. Tag: Grossarl – Arlbergpass – Schweiz

Vollbepackt mit vielen unvergesslichen Wanderlebnissen treten wir via Innsbruck und Arlbergpass die Heimreise in die Schweiz an.



# Montag, 7. Oktober, bis Freitag, 11. Oktober 2024

## Herbstliche Genussreise ins Piemont



Das Piemont – übersetzt «das Land am Fuss der Berge» – begeistert seine Besucher immer wieder mit seinen historischen Burgen und Schlössern sowie seinen malerischen Dörfern und Kirchen. Die norditalienische Region steht für fabelhafte Weine und ist eine kulinarische Schatzkiste für Feinschmecker. Zusammen mit einer lokalen Führung gehen wir auf Entdeckungsreise zu den herrlichen «Bodenschätzen» des Piemont und statten Herstellern ausgewählter Köstlichkeiten einen Besuch ab.

Unser Hotel Calissano\*\*\*\* in Alba befindet sich wenige Gehminuten vom mittelalterlichen Stadtzentrum entfernt. Das neue Hotel kombiniert Komfort mit Eleganz und im Restaurant werden uns typische Spezialitäten aus der piemontesischen Tradition serviert.

### 1. Tag: Tessin – Vigevano – Alba

Via Gotthard und das Tessin reisen wir an Milano vorbei nach Vigevano. Die «perfekte Stadt» mitten im grössten Reisanbaugebiet Europas hat einen alten, intakt gebliebenen Kern mit einem der schönsten Plätze Italiens, eingerahmt von Arkaden einer Schlossanlage. Beeindruckt von der wunderbaren Architektur lassen wir uns durch die Poebene nach Alba in unser Hotel bringen. Zimmerbezug und Abendessen.

### 2. Tag: Haselnüsse und Barolo

Am Vormittag fahren wir durch die endlosen Haselnussplantagen und besuchen einen hun-



dertjährigen Familienbetrieb, der sich auf die Herstellung und die Verarbeitung von piemontesischen IGP-Haselnüssen mit exklusiver Röstung im Holzofen spezialisiert hat. Wir lernen einiges über diesen nicht ganz alltäglichen Rohstoff und dürfen Guetzi, Kuchen, Grissini und Cracker natürlich auch probieren. Am Nachmittag wechseln wir in die Hügellandschaft von Barolo und schauen bei einem wunderschön gelegenen Weingut vorbei. Wir besuchen den faszinierenden Weinkeller und degustieren Weinkreationen, Schaumwein und natürlich den typischen Barolo. Abendessen im Hotel.

### 3. Tag: Salami, Schinken und Grappa

Heute geht's ins Barbaresco-Gebiet auf eine Bauernhof-Metzgerei, einen traditionellen Familienbetrieb. Seit Generationen werden hier die typischen Fleischspezialitäten des Piemont wie Rohsalami, Rohschinken und gewürzte Coppa mit Speck hergestellt. Wir werden grosszügig verköstigt. Am Nachmittag besichtigen wir das über 1000 Jahre alte Schloss Grinzane Cavour. Mit seiner Schönheit und unverwechselbaren Architektur ist es ein wachsamer Hüter der Region und bietet ein atemberaubendes Panorama auf die umliegenden Hügel und Weinberge. Auf dem Rückweg besichtigen wir eine Grappa-Distillerie und probieren verschiedene Erzeugnisse aus dem Trester der Nebbiolo-Traube. Wer lieber in Alba bummeln und einkaufen geht, verbringt den Rest des Nachmittags in der lebendigen Altstadt. Freie Gestaltung des Abends.

### 4. Tag: Asti und Alba

Über sanfte Hügel und liebliche Landschaften erreichen wir Asti, Heimat des berühmten Schaumweines «Asti Spumante». Wir verbringen den Vormittag und den Mittag in den mittelalterlichen Gassen des historischen Stadtzentrums.

### Entspannen und geniessen

- ✓ mit unseren SETRA TopClass und ComfortClass Reisebussen,
- ✓ unseren erfahrenen Chauffeuren und
- ✓ unseren kompetenten Reiseleitungen

### Leistungen

- ✓ Kaffee und Gipfeli am 1. Tag
- ✓ 4 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet im Hotel Calissano\*\*\*\* in Alba
- ✓ 2x Abendessen im Hotel
- ✓ 1x traditionelles piemontesisches Abendessen im Landgasthof
- ✓ Lokale Reiseleitung 2. bis 4. Tag
- ✓ Besuch einer Haselnussfarm mit Degustation und Mittagsverköstigung
- ✓ Besuch eines Barolo-Weinguts mit Degustation
- ✓ Besuch einer Bauernhof-Metzgerei mit Mittagsverköstigung
- ✓ Eintritt Schloss Grinzane Cavour

### Preis pro Person in CHF

Doppelzimmer	1040.–
Einzelzimmer	1280.–
Besuch Grappa-Distillerie	15.–
Stadtrundgang Alba	15.–
Annullations-/SOS-Schutz	60.–

Am Nachmittag kehren wir nach Alba zurück, in die Hauptstadt des weissen Trüffels. Wer mag, kommt fakultativ mit auf einen Stadtrundgang mit unserer lokalen Führerin. Anschliessend besteht Zeit für Shopping. Am Abend schliessen wir die kulinarische Entdeckungsreise ins Piemont ab mit einem traditionellen piemontesischen Abendschmaus in den Barolo-Weinbergen.

### 5. Tag: Alba – Grosser St. Bernhard – Freiburgerland

Heute heisst es Koffer packen. Via Turin, Grosser St. Bernhard, Martigny und Fribourg geht eine erlebnisreiche Reise voller kulinarischer und kultureller Höhepunkte zu Ende.

Dienstag, 15. Oktober, bis Freitag, 18. Oktober 2024

## Palmenexpress



Kennen Sie die abwechslungsreiche Postautofahrt von den Gletschern bis zu den Palmen? Die Reise führt Sie von St. Moritz über den Malojapass und durch das Bergell nach Chiavenna in Oberitalien und weiter dem Comer- und dem Luganersee entlang nach Lugano. Der legendäre «Palmenexpress» absolviert diese Strecke in rund vier Stunden. Wir benötigen vier Tage, weil wir es erstens gemütlich nehmen und zweitens entlang der Strecke den einen oder anderen Genuss-Abstecher einplanen.

Zuerst gastieren wir zwei Nächte im Sporthotel Pontresina\*\*\*, mit seinen grosszügigen Zimmern und seiner abwechslungsreichen Küche ideal gelegen mitten im Dorf. Die Nacht im Tessin verbringen wir im Novotel Lugano Paradiso\*\*\*\* in unmittelbarer Nähe der Seepromenade.

### 1. Tag: Flüelapass – Guarda – Pontresina

Wir reisen über den Flüelapass nach Zernez zum Mittagessen. Am Nachmittag besuchen wir Guarda, als Musterdorf romanischer Kultur und Tradition ausgezeichnet mit dem Wakkerpreis für das intakte Dorfbild. Selina Chönz und Alois Carigiet liessen sich bereits 1945 vom 200-See-endorf inspirieren und schufen hier die Geschichte vom Schellen-Ursli. Anschliessend Weiterfahrt nach Pontresina. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

### 2. Tag: Albulalinie – Bergün – Julier – St. Moritz

Die harmonisch in die Landschaft eingebettete Albulalinie der Rhätischen Bahn ist ein Paradestück aus der Zeit der Bahnpioniere und gehört zum UNESCO Welterbe. Wir fahren erst durch den neuen Albulatunnel über Viadukte und durch Kehrtunnel nach Bergün. Der Dorfkern mit malerischen Häusern sowie einer 800 Jahre alten romanischen Kirche und dem Römerturm überrascht mit seiner Einheitlichkeit. Weiterfahrt auf der Albulalinie über den Landwasserviadukt nach Tiefencastel. Der Reisebus bringt uns anschliessend über den Julier zurück ins Engadin, wo wir den Nachmittag am St. Moritzer See geniessen. Abendessen im Hotel.

### 3. Tag: Palmenexpress – Chiavenna – Lugano

Nach dem gemütlichen Alpf Frühstück auf der Alp Languard steigen Sie ein in den Palmenexpress Richtung Süden. Hinter dem Malojapass windet sich die Strasse hinunter ins Bergell. In Castasegna passieren wir die Grenze zu Italien und kurz danach treffen wir im Marktstädtchen Chiavenna ein. Durch die malerische Altstadt schlängelt sich die Fussgängerzone mit alten Palazzi, schönen Geschäften sowie gemütlichen Restaurants, Grottos und Cafés. Nach dem freien

### Entspannen und geniessen

- ✓ mit unseren SETRA TopClass und ComfortClass Reisebussen,
- ✓ unseren erfahrenen Chauffeuren und
- ✓ unseren kompetenten Reiseleitungen

### Leistungen

- ✓ Kaffee / Gipfeli am 1. Tag
- ✓ 2 Übernachtungen im Sporthotel Pontresina\*\*\*
- ✓ 1 Übernachtung im Novotel Lugano Paradiso\*\*\*\*
- ✓ 3x Halbpension (Abendessen, Frühstücksbuffet/Alpf Frühstück)
- ✓ Mittagessen 1. Tag

### Preis pro Person in CHF

Doppelzimmer	895.–
Einzelzimmer	965.–

### Für Geburtstagskinder September und Oktober

Doppelzimmer	765.–
Einzelzimmer	835.–
Bahnfahrt RhB-Albulalinie mit Halbtax	16.– 8.–
Annulations-/SOS-Schutz	40.–

Mittagshalt fahren wir vorbei an den tiefblauen Seen Lago di Mezzola und Lago di Como mit ihren heimeligen und sonnenverwöhnten Feriendörfern. Bei Gandria geht's zurück in die Schweiz und dem mediterran anmutenden Seeufer entlang bis nach Lugano Paradiso. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

### 4. Tag: Nufenen – Grimsel

Wir rollen das Tessin von unten bis oben auf und überqueren zuerst den Nufenenpass, mit 2478 m die höchste ganz in der Schweiz gelegene Paspasse. Wir steigen hinunter ins Obergoms und sogleich wieder hoch auf den Grimselpass zum Mittagshalt. Am Nachmittag nutzen wir die Zeit für einen Besuch im Besucherzentrum Grimselwelt der BKW beim Hospiz. Gegen Abend treffen wir im Oberaargau ein.



Freitag, 18. Oktober, bis Montag, 21. Oktober 2024  
**Musikalische Herbstfeste im Südtirol**



Auch im Herbst ist im Südtirol immer viel los. Viele Feste, Festivals und Veranstaltungen finden zu dieser Jahreszeit statt. Bei dieser Reise werden Sie traditionelle und bekannte Veranstaltungen besuchen: Das Traubenfest in Meran und das Weinfest mit dem beliebten Südtiroler Volksmusikduo «Vincent & Fernando» in Meransen. Das Traubenfest in Meran ist jedes Jahr ein Spektakel mit Umzügen von Musikkapellen, böhmischen Gruppen, Trachtengruppen, Reitern, Festwagen und vielem mehr. Beim Weinfest in Meransen werden Ihnen zum Konzert traditionelle Köstlichkeiten serviert.

Unser Hotel Hochrain\*\*\* in Natz liegt auf dem Apfelhochplateau Natz-Schabs und lockt mit frischer, reiner Bergluft und einem faszinierenden Ausblick auf die eindrucksvolle alpine Kulisse und den Brixner Talkessel. Familiäres Ambiente und die traditionell herzliche Südtiroler Gastfreundschaft sorgen für eine rundum behagliche Atmosphäre und lassen den Alltag vergessen.

**1. Tag: Flüelapass – Ofenpass – Meran – Natz**

Wir reisen über den Flüelapass nach Zernez zum

Mittagessen. Kaum haben wir den Ofenpass und das Münstertal hinter uns, wechseln sich markante Gebirgszüge, weite Almwiesen und schliesslich die weitläufigen Obstplantagen des Vinschgau mit charakteristischen Dörfern und Städten ab. In Meran sind wir definitiv in Südtirol angekommen, wo Brauchtum und Tradition bis heute intensiv gelebt werden. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

**2. Tag: Gitschberg – Weinfest mit «Vincent & Fernando»**

Nach dem Frühstück fahren wir Richtung Pustertal nach Mühlbach und zweigen nach Meransen, wo wir die Seilbahn auf den Gitschberg (2000 m) nehmen und die herrliche Aussicht auf über 500 Bergspitzen geniessen. Gegen Mittag fahren wir mit der Bergbahn wieder nach Meransen und erleben im Rahmen der Veranstaltungsreihe «Heimatmelodien in Meransen/ Südtirol» hautnah das Weinfest mit «Vincent & Fernando». Rückkehr und Abendessen im Hotel.

**3. Tag: Traubenfest Meran**

Nach einem genussvollen Frühstück fahren wir



**Entspannen und geniessen**

- ✓ mit unseren SETRA TopClass und ComfortClass Reisebussen,
- ✓ unseren erfahrenen Chauffeuren und
- ✓ unseren kompetenten Reiseleitungen

**Leistungen**

- ✓ Kaffee / Gipfeli am 1. Tag
- ✓ Mittagessen am 1. Tag
- ✓ 3 Übernachtungen im Hotel Hochrain\*\*\* in Natz
- ✓ 3x Halbpension (Frühstücksbuffet, Abendessen, davon ein Südtiroler Spezialitäten-Abendessen)
- ✓ Eintritt zum Weinfest mit «Vincent & Fernando» mit Verpflegung und Gastgeschenk
- ✓ Besuch Traubenfest in Meran

**Preis pro Person in CHF**

Doppelzimmer	750.–
Einzelzimmer	810.–
Annulations-/SOS-Schutz	40.–

nach Meran, der ehemaligen mittelalterlichen Hauptstadt von Tirol. Das traditionelle Traubenfest ist eine Veranstaltung voller Musik und schmackhafter Gastronomie im goldenen Herbst. Ein farbenfroher Umzug gestaltet von Musikkapellen, Reitern, Festwagen, Trachtengruppen aus dem In- und Ausland erfreut die Zuschauer aus nah und fern. Auch Kaiserin Sissi war öfters zu Besuch und hat Meran als Kurstadt genossen. Zurück im Hotel lassen wir unseren festlichen Aufenthalt bei einem Südtiroler Spezialitäten-Abendessen ausklingen.

**4. Tag: Brenner – Bielerhöhe**

Erholt und voller unvergesslicher Eindrücke der einzigartigen Bergwelt, des künstlerischen Flairs und der genussvollen Verköstigung, treten wir die Heimreise an. Die Fahrt führt uns über den Brenner auf die Bielerhöhe zum Mittagshalt. Über Feldkirch, Sargans und Walenstadt treffen wir gegen Abend im Oberaargau ein.

Montag, 28. Oktober, bis Dienstag, 29. Oktober 2024

## Bunter Herbst im Tessin



Es gibt zahlreiche gute Gründe, das Tessin zu besuchen, wenn die Tage kürzer werden. Es bewahrt seinen Charme, die Sonne scheint, die Natur wird langsam herbstlich bunt. Es ist immer noch schön draussen, die Saison ist noch nicht vorbei, ganz im Gegenteil! Das milde Klima, die bunt gefärbten Blätter, Wälder und Berge lassen die Region um den Lago Maggiore noch faszinierender erscheinen. Die einheimische Herbstfrucht par excellence, die Kastanie, ziert nun die Restauranttische. Wir laden Sie ein zu zwei goldenen Herbsttagen in der Sonnenstube der Schweiz. Es warten gemütliche Grottos, glitzernde Seen und bunte Kastanienwälder, deren Früchte zu köstlichen Speisen verarbeitet werden. Auf den Speisekarten der Grotti stehen Braten, Gulasch und Wildgerichte. Und eine wie eh und je auf dem Feuer zubereitete Polenta ist eine wahre Gaumenfreude.

Das moderne Hotel City Locarno\*\*\* liegt im Zentrum von Locarno, nur wenige Meter entfernt von der Piazza Grande mit ihren faszinierenden Arkaden, den hübschen Geschäften, renommierten Boutiquen und einladenden Cafés. Gleich neben dem Hotel beginnt eine Parkanlage, durch die man zur wunderschönen Seepromenade gelangt.

### 1. Tag: Simplon – Centovalli – Locarno

Wir reisen via Genfersee durch das Wallis und überqueren den Simplon nach Italien. In Domodossola steigen wir auf den Panoramazug der Centovalli-Bahn um. Auf der rund 50 Kilometer langen Strecke durch das Centovalli und das Valle Vigizzo gibt es so einiges zu bestaunen. Entlang dem Wildbach Melezza öffnen sich die "Hundert Täler", entlang tiefer Schluchten und Felsspalten, über eindrucksvolle Brücken und durch Kastanienwälder. Im Herbst ist die Fahrt durch das lebendige Farbenspiel der Vegetation besonders eindrücklich. Nach dem Check-in im Hotel treffen wir uns am Abend wieder zur Fahrt nach Losone in ein typisches, urchiges Grotto, wo wir es uns bei einem typischen Tessiner Herbstmenü gut gehen lassen.

### 2. Tag: Locarno – Cardada – Airolo

Nach dem Frühstück gestalten Sie den Vormittag ganz nach Ihren Bedürfnissen. Wenn sie es gemütlich nehmen möchten, unternehmen Sie einen Bummel durch die nahegelegene Altstadt mit der Piazza Grande oder geniessen die Seepromenade für einen ausgedehnten Spaziergang. Wer möchte, fährt mit der Standseilbahn zum

### Entspannen und geniessen

- ✓ mit unseren SETRA TopClass und ComfortClass Reisebussen,
- ✓ unseren erfahrenen Chauffeuren und
- ✓ unseren kompetenten Reiseleitungen

### Leistungen

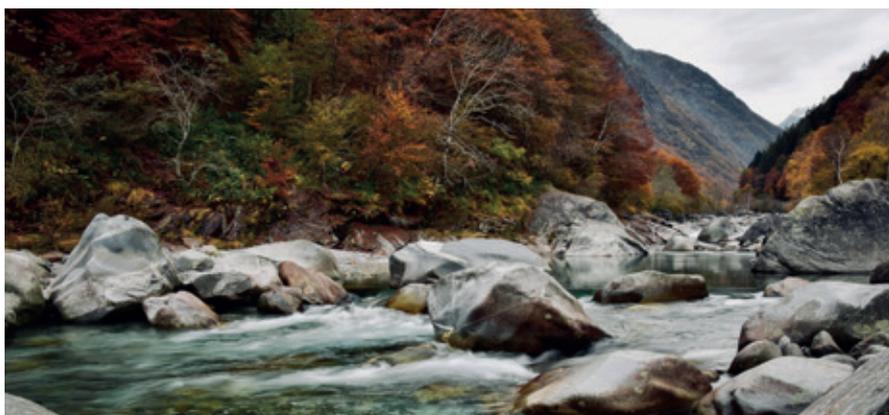
- ✓ Kaffee / Gipfeli am 1. Tag
- ✓ Tessiner Herbst-Abendessen im Grotto
- ✓ Übernachtung und Frühstück im Hotel City Locarno\*\*\*
- ✓ Fahrt mit dem Panoramazug der Centovalli-Bahn
- ✓ Ticino Ticket

### Preis pro Person in CHF

Doppelzimmer	320.–
Einzelzimmer	420.–

### Für Geburtstagskinder November und Dezember

Doppelzimmer	255.–
Einzelzimmer	355.–
Standseilbahn Madonna del Sasso	5.–
Luftseilbahn Cardada	20.–
Annullations-/SOS-Schutz	20.–



Wahrzeichen von Locarno, der Wallfahrtskirche Madonna del Sasso. Auf einem spektakulären Felsvorsprung stehend, wird die Andachtsstätte zur Würdigung der «Jungfrau Maria auf dem Felsen» von einem grossen Platz umgeben, von welchem man eine herrliche Aussicht hat. Wer noch höher hinaus will, steigt in die Luftseilbahn nach Cardada, auf den Hausberg Locarnos, und geniess den freien Blick auf den See und die umliegenden Berge. Bei gutem Wetter können Sie gleichzeitig den tiefsten Punkt (Lago Maggiore) und den höchsten Punkt (Dufourspitze im Monte-Rosa-Massiv) der Schweiz sehen. Nach dem freien Mittag fahren wir über Airolo und die Innerschweiz zurück in den Oberaargau.

Freitag, 1. November, bis Montag, 4. November 2024

## Gaumenparadies Emilia Romagna



Die Emilia Romagna, nördlich der Toskana gelegen, bezaubert seine Besucher mit unzähligen Höhepunkten. Sie ist eine der reichsten Regionen Italiens und kann als Wiege der italienischen Gastronomie bezeichnet werden: Der «Bauch Italiens» ist weltberühmt für seinen Schinken, den Parmesan, den Balsamico-Essig und für Pasta in allen Formen und Variationen. Entdecken Sie diese Schätze Italiens bei einer fesselnden Reise zu Kultur und Küche.

Und gleich um die Ecke werden für viele auch die aufregendsten Sportwagen der Welt gebaut. Die Region bezeichnet sich deshalb selbst als «Terra di Motori» (Land der Motoren). Wir gehen auf eine Entdeckungsreise für alle Sinne.

Unser grosszügiges und elegante Hotel President\*\*\*\* in Correggio unweit von Modena verfügt über geschmackvoll eingerichtete Zimmer und ist mit allem zeitgemässen Komfort ausgestattet. Das Restaurant verwöhnt seine Gäste mit traditioneller emilianischer Küche.

### 1. Tag: Schweiz – Milano – Correggio

Via Gotthard fahren wir durchs Tessin und über Milano in die Gegend von Parma. Zur Begrüssung und Einstimmung auf unsere Tage werden wir dort am Nachmittag zu einer Weinprobe in den Hügeln von Parma mit kleinem Imbiss erwartet.

Anschliessend Fahrt zum Hotel, Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

### 2. Tag: Ausflug nach Parma

Der heutige Tag führt uns nach Parma, eine Stadt, die als «kleines Juwel der Anmut und Feinheit» bezeichnet wird. Auf einer Stadtführung lassen wir uns von ihrem Charme verzaubern. Für Liebhaber der italienischen Küche geht es jedoch um den berühmten Parmaschinken und den Parmigiano Reggiano. Im hügeligen Hinterland von Parma haben Sie am Nachmittag die Gelegenheit, eine traditionelle Parmaschinken-Produktion zu besichtigen und selbstverständlich darf eine Probe dieser Köstlichkeit nicht fehlen. Abendessen im Hotel.

### 3. Tag: Ausflug nach Modena

Heute besuchen wir Modena, Luciano Pavarotti's Heimatstadt und beschrieben als «kleine, stille Schönheit Norditaliens». Den Mittelpunkt der Stadt bildet die Piazza Grande mit dem vollständig in weissem Marmor gehaltenen Dom. Bei einem geführten Stadtrundgang lernen Sie die Schönheiten dieser geschichtsträchtigen Stadt kennen.

Wer mag, lässt sich am Nachmittag für einen Moment in die Welt sportlicher Eleganz und ext-

### Entspannen und geniessen

- ✓ mit unseren SETRA TopClass und ComfortClass Reisebussen,
- ✓ unseren erfahrenen Chauffeuren und
- ✓ unseren kompetenten Reiseleitungen

### Leistungen

- ✓ Kaffee / Gipfeli am 1. Tag
- ✓ 3 Übernachtungen im Hotel President\*\*\*\* in Correggio
- ✓ Halbpension (Abendessen, Frühstücksbuffet)
- ✓ Weinprobe mit kleinem Imbiss am Anreisetag
- ✓ Besuch einer Schinkenmanufaktur mit Verkostung
- ✓ Besichtigung einer traditionellen Acetaia mit Verkostung
- ✓ Lokale Stadtführungen in Parma und Modena

### Preis pro Person in CHF

Doppelzimmer	730.–
Einzelzimmer	830.–

### Für Geburtstagskinder November und Dezember

Doppelzimmer	600.–
Einzelzimmer	700.–
Besuch Ferrari-Museum	25.–
Annulations-/SOS-Schutz	40.–

ravanter Karosserien entführen und taucht ein in die Ferrari-Welt im «Museo Casa Enzo Ferrari Modena» – beeindruckend nicht nur für Autofans! Und natürlich darf auch eine Verkostung des «flüssigen Goldes», dem Aceto Balsamico Tradizionale di Modena, nicht fehlen. In einer typischen Acetaia erfahren Sie alles Wissenswerte über die Geheimnisse dieses besonderen, nach jahrhundertalter Handwerkskunst erstellten Essigs. Abendessen im Hotel.

### 4. Tag: Correggio – Milano – Schweiz

Reich befrachtet mit lebendigen Erinnerungen und kulinarischen Mitbringsel treten wir via Mailand und das Tessin die Heimreise in die Heimat an.



Freitag, 8. November, bis Sonntag, 10. November 2024

## EIMA – Messe für Landwirtschaftstechnik in Bologna



EIMA International ist die internationale Ausstellung für Landwirtschaftstechnik. Sie findet seit 1969 alle zwei Jahre im Messeviertel von Bologna in Mittelitalien statt. Auf einer Gesamtfläche von 375'000 m<sup>2</sup> (140'000 m<sup>2</sup> Nettoausstellungsfläche) präsentieren 1950 Aussteller aus mehr als 50 Ländern über 50'000 Modelle, Maschinen und technologische Innovationen für den Einsatz in der Landwirtschaft für Unternehmen jeder Grösse. Die Veranstaltung gilt hinsichtlich der Anzahl Aussteller und der Besucher als weltweit zweitgrösste ihrer Art. Die Messe ist übersichtlich in 14 Warenbereiche unterteilt, sodass sich der Besucher rasch orientieren und auf seine Interessensgebiete konzentrieren kann. Diese Reise nach Mittelitalien wird von Herrmann und Zulliger AG Landmaschinen, Leimiswil, zusammen mit Reist Tours AG Carreisen, Gutenberg, einem interessierten Fachpublikum angeboten. Sie verbindet das Erlebnis technischer Höhepunkte der internationalen Landmaschinenindustrie mit italienischem Flair.

Eine besondere Gelegenheit, die man sich nicht entgehen lassen sollte, ist die Werksbesichtigung des berühmten Sportwagenherstellers Maserati im nahegelegenen Modena.

Das moderne Hotel President\*\*\*\* liegt in Correggio, eine knappe Autostunde von Bologna entfernt. Die grosszügigen Zimmer sind alle schallisoliert und ausgestattet mit kostenfreiem WLAN, Satelliten-TV, Minibar, Safe und Klimaanlage.

### 1. Tag: Schweiz – Milano – Modena

Fahrt via Gotthard, Tessin und Milano nach Modena. Nach dem Mittagessen unterwegs erwartet uns der spannende Besuch bei Maserati in Modena. Die reiche Geschichte dieser weltbekannten Sportwagen und Einblicke in die modernen Produktionsanlagen garantieren für

einen abwechslungsreichen Abschluss des ersten Reisetages. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

### 2. Tag: Messebesuch in Bologna

Frisch gestärkt fahren wir nach dem Frühstück zum Messegelände EIMA in Bologna. Der ganze Tag steht zur freien Verfügung für den Besuch der Messe. Am Abend Rückfahrt und Abendessen im Hotel.

### 3. Tag: Modena – Milano – Schweiz

Beim reichhaltigen Frühstücksbuffet tauschen wir die interessantesten Eindrücke des Messebesuchs aus. Danach beginnt die gemütliche Rückfahrt über Milano und das Tessin zurück in den Oberaargau.

### Entspannen und geniessen

- ✓ mit unseren SETRA TopClass und ComfortClass Reisebussen,
- ✓ unseren erfahrenen Chauffeuren und
- ✓ unseren kompetenten Reiseleitungen

### Leistungen

- ✓ 2 Übernachtungen Hotel President\*\*\*\* in Correggio
- ✓ 2x Halbpension (Abendessen, Frühstücksbuffet)
- ✓ Werksbesichtigung Maserati
- ✓ Messe-Ticket EIMA

### Preis pro Person in CHF

Doppelzimmer	480.–
Einzelzimmer	540.–
Annullations-/SOS-Schutz	40.–



# Vorschau

Donnerstag, 28. November, bis Montag, 2. Dezember 2024  
Festliche Advents-Flussschiffahrt auf dem Rhein

Vorreservierungen  
ab sofort  
möglich!



Weihnachtlich geschmückte Städte, tausend Lichter die sich auf dem Wasser spiegeln, perfekter Service an Bord und vorzügliches Essen – das alles erwartet Sie auf unserer diesjährigen exklusiven Advents-Flussschiffahrt. Zudem wird Sie unser besonderes Programm an Bord auf die feierliche Vorweihnachtszeit einstimmen. Herzlich willkommen an Bord der Amadeus Silver II von Lüftner Cruises.

Steigen Sie ein und erleben Sie mit uns unvergessliche Adventstage auf dem Rhein. Wir starten in Düsseldorf und legen an in Köln, Königswinter, Koblenz, Rudesheim und Mainz. Berührende Adventsklänge und Musik, weihnachtliche Texte und bewegende Geschichten werden den Aufenthalt an Bord der Amadeus Silver II zu einem unvergleichlichen Fest machen. Ein Glas Wein, exzellente Köstlichkeiten auf dem

Teller, eine feine Tasse Kaffee oder ein Cappuccino in angenehmer Gesellschaft während draußen die faszinierende, winterliche Flusslandschaft gemächlich vorüberzieht – wer will sich das entgehen lassen?

Lassen Sie sich von unserem vorweihnachtlichen Programm überraschen nach dem Motto «entspannen und geniessen»!

